



## Wertpapierbeschreibung

Gemäss Art. 6 Abs. 3 UAbs. 2 der Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017, wie geändert („Prospektverordnung“), in Verbindung mit Art. 7 und Anhang 14 der Delegierten Verordnung (EU) 2019/980 der Kommission vom 14. März 2019, wie geändert („Delegierte Verordnung“)

zur Begebung von neuen Wertpapieren

über

## Basisprospekt für tokenisierte nachrangige Anleihen

der

LCX AG

Mit Sitz in Vaduz, Liechtenstein

(„Emittentin“)

vom

01.02.2023

Diese Wertpapierbeschreibung wurde durch die die Finanzmarktaufsicht Liechtenstein („FMA“) als zuständiger Behörde gemäss Prospektverordnung gebilligt. Die FMA hat diese Wertpapierbeschreibung nur bezüglich der Standards der Vollständigkeit, Verständlichkeit und Kohärenz gemäss der Prospektverordnung gebilligt. Eine solche Billigung sollte nicht als eine Befürwortung der Emittentin, die Gegenstand dieses Basisprospekts ist, erachtet werden. Anleger sollten ihre eigene Bewertung der Eignung dieser Wertpapiere für die Anlage vornehmen.

Diese Wertpapierbeschreibung ist zusammen mit dem Registrierungsformular vom 01.02.2023 sowie den Endgültigen Bedingungen zusammen zu lesen („**Basisprospekt**“).

### Warnhinweis:

**Diese Wertpapierbeschreibung ist bis zum Ablauf des 31.01.2024 gültig. Wenn der Basisprospekt ungültig geworden ist, besteht die Pflicht zur Erstellung eines Nachtrags im Falle wichtiger neuer Umstände, wesentlicher Unrichtigkeiten oder wesentlicher Ungenauigkeiten**

## Inhaltsverzeichnis

<b>1.1.</b>	<b>VERANTWORTLICHE PERSON</b>	<b>4</b>
<b>1.2.</b>	<b>VERANTWORTLICHKEITSERKLÄRUNG</b>	<b>4</b>
<b>2.1.</b>	<b>VORBEMERKUNGEN</b>	<b>4</b>
<b>2.2.</b>	<b>RISIKEN VON EURt7 Token (NACHRANGIGE ANLEIHEN)</b>	<b>5</b>
2.2.1.	Insolvenzrisiko/Gegenparteirisiko	5
2.2.2.	Risiko aus dem Charakter als Inhaberinstrument	5
2.2.3.	Liquiditätsrisiko / Angebot weiterer Instrumente	5
2.2.4.	Fehlender öffentlicher Markt	6
2.2.5.	Risiko im Zusammenhang mit Gläubigerversammlung	6
2.2.6.	Risiko der Festlegung von Mindestauszahlungsbeträgen	6
2.2.7.	Währungsrisiko	6
2.2.8.	Emissionsrisiko	6
2.2.9.	Risiken im Zusammenhang mit einer Kündigung	6
<b>2.3.</b>	<b>MARKTRISIKEN</b>	<b>7</b>
2.3.1.	Eingeschränkte Handelbarkeit	7
2.3.2.	Risiko von Betriebsstörungen, -unterbrechungen und -ausfällen als Auswirkung der COVID-19-Pandemie	7
2.3.3.	Wettbewerb	7
2.3.4.	Erhöhungen des Zinsniveaus und Finanzierungsmöglichkeiten	7
<b>2.4.</b>	<b>REGULATORISCHE RISIKEN</b>	<b>7</b>
2.4.1.	Unsicherer Regulatorischer Rahmen der Tokenisierung	7
2.4.2.	Massnahmen staatlicher Stellen	8
2.4.3.	Steuerliche Risiken	8
2.5.1.	Software-Schwächen	8
2.5.2.	Diebstahls- bzw. Hackerrisiko	9
2.5.3.	Inkompatible Wallet	9
2.5.4.	Technische Risiken durch Einsatz von Kryptowährungen als Zahlungsmittel	9
<b>3.1.</b>	<b>ART UND GATTUNG DER ANGEBOTENEN WERTPAPIERE</b>	<b>10</b>
<b>3.2.</b>	<b>RECHTSVORSCHRIFTEN, AUF DEREN GRUNDLAGE DIE WERTPAPIERE GESCHAFFEN WURDEN</b>	<b>10</b>
<b>3.3.</b>	<b>RELATIVER RANG DER WERTPAPIERE IN DER KAPITALSTRUKTUR</b>	<b>10</b>
<b>3.4.</b>	<b>MIT DEN WERTPAPIEREN VERBUNDENE RECHTE</b>	<b>10</b>
3.4.1.	Mit den Wertpapieren verbundene Rechte	10
3.4.2.	Verkaufsbeschränkungen	11
3.4.3.	Verfahren zur Ausübung der Rechte	11
<b>3.5.</b>	<b>KAPITALRÜCKZAHLUNG</b>	<b>12</b>
3.5.1.	Fälligkeit / Rückzahlungsverfahren	12
3.5.2.	Berechnungsstelle / Zahlstelle	12
<b>3.6.</b>	<b>RÜCKZAHLUNGSVERFAHREN, MÖGLICHKEITEN DER KÜNDIGUNG</b>	<b>12</b>
3.6.1.	Kapitalrückzahlungsverfahren / Zinsen & Berechnung	12
3.6.2.	Möglichkeiten der Kündigung	13
<b>3.7.</b>	<b>VERTRETUNG DER INHABER VON TOKENISIERTEN NACHRANGIGEN ANLEIHEN</b>	<b>14</b>
<b>3.8.</b>	<b>BESCHRÄNKUNGEN DER FREIEN HANDELBARKEIT</b>	<b>14</b>
<b>3.9.</b>	<b>STEUERN</b>	<b>15</b>
<b>3.10.</b>	<b>PREISFESTSETZUNG</b>	<b>15</b>
<b>A.</b>	<b>GRUNDLEGENDE ANGABEN</b>	<b>18</b>

<b>1.</b>	<b>ANGABEN ÜBER DIE ANZUBIETENDEN BZW. ZUM HANDEL ZUGELASSENEN WERTPAPIERE</b>	<b>18</b>
<b>1.1.</b>	<b>ISIN</b>	<b>18</b>
<b>1.2.</b>	<b>GESMATEMISSIONSVOLUMEN</b>	<b>18</b>
<b>1.3.</b>	<b>WÄHRUNG DER WERTPAPIEREMISSION</b>	<b>18</b>
<b>1.4.</b>	<b>BESCHREIBUNG der mit den Wertpapieren verbundenen Rechte</b>	<b>19</b>
<b>1.5.</b>	<b>BERECHNUNGSSTELLE</b>	<b>19</b>
<b>1.6.</b>	<b>RECHTSGRUNDLAGE DER WERTPAPIERE</b>	<b>19</b>
<b>1.7.</b>	<b>VORAUSSICHTLICHER EMISSIONSTERMIN</b>	<b>19</b>
<b>1.8.</b>	<b>ADRESSE DER SMART CONTRACTS</b>	<b>20</b>
<b>2.</b>	<b>KONDITIONEN DES ÖFFENTLICHEN ANGEBOTS VON WERTPAPIEREN</b>	<b>20</b>
<b>2.1.</b>	<b>ANGEBOTSKONDITIONEN</b>	<b>20</b>
<b>2.2.</b>	<b>MÖGLICHKEIT DER REDUZIERUNG VON ZEICHNUNGEN UND ART UND WEISE DER ERSTATTUNG DES ZU VIEL GEZAHLTEN BETRAGS AN DIE ZEICHNER</b>	<b>20</b>
<b>2.3.</b>	<b>MINDEST- UND/ODER HÖCHSTBETRAG DER ZEICHNUNG</b>	<b>20</b>
<b>2.4.</b>	<b>MODALITÄTEN UND TERMIN FÜR DIE ÖFFENTLICHE BEKANNTGABE DER ANGEBOTSERGEBNISSE</b>	<b>20</b>
<b>2.5.</b>	<b>KATEGORIEN POTENTIELLER INVESTOREN</b>	<b>20</b>
<b>2.6.</b>	<b>MELDUNG GEGENÜBER ZEICHNERN</b>	<b>20</b>
<b>2.7.</b>	<b>ANGABEN ZU KOSTEN UND STEUERN DER ZEICHNUNG</b>	<b>21</b>
<b>2.8.</b>	<b>ZAHLSTELLE</b>	<b>21</b>
<b>2.9.</b>	<b>EMISSIONSPREIS DER WERTPAPIERE</b>	<b>21</b>
<b>2.10.</b>	<b>LAND/LÄNDER DES ÖFFENTLICHEN ANGEBOTS</b>	<b>21</b>
<b>2.11.</b>	<b>NOTENBANKFÄHIGKEIT</b>	<b>21</b>

## **VERANTWORTLICHE PERSONEN. ANGABEN VON SEITEN DRITTER, SACHVERSTÄNDIGENBERICHTE UND BILLIGUNG DURCH DIE ZUSTÄNDIGE BEHÖRDE**

### **1.1. VERANTWORTLICHE PERSON**

Die Emittentin, LCX AG mit Sitz in Vaduz, Liechtenstein, übernimmt die Verantwortung für den Inhalt dieser Wertpapierbeschreibung.

### **1.2. VERANTWORTLICHKEITSERKLÄRUNG**

Die Emittentin erklärt, dass die Angaben im Basisprospekt ihres Wissens nach richtig sind und dass der Basisprospekt keine Auslassungen enthält, die die Aussage verzerren könnten.

## **RISIKOFAKTOREN**

### **2.1. VORBEMERKUNGEN**

Der Erwerb von Wertpapieren der Emittentin ist mit Risiken verbunden.

Nachfolgend sind die wesentlichen Risikofaktoren dargestellt, die der Emittentin eigen sind. Die beiden wesentlichsten Risikofaktoren sind in jedem Abschnitt vorangestellt.

Bei dem Wertpapierangebot der Emittentin handelt es sich um eine langfristige, schuldrechtliche Beziehung. Die Investition in dieses Wertpapierangebot ist nicht für Anleger geeignet, die einen kurz- oder mittelfristigen Liquiditätsbedarf haben.

Die Investition in die angebotenen Wertpapiere ist mit Risiken insbesondere wirtschaftlicher, rechtlicher, technischer und steuerlicher Art verbunden. Anleger werden Gläubiger der Emittentin. Sollte sich eines der nachfolgend dargestellten Risiken verwirklichen, kann dies erhebliche nachteilige Auswirkungen auf das Geschäft, die Aussichten, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie die allgemeine Lage der Emittentin haben. Dies kann sich nachteilig auf den Wert der Wertpapiere auswirken. Auch kann dies die Möglichkeit der Veräußerung der Wertpapiere beeinträchtigen. Im schlimmsten Fall kann die Realisierung eines oder mehrerer der unten dargestellten Risiken dazu führen, dass die Emittentin ihren Verpflichtungen aus einer Emission von Wertpapieren nicht oder nicht fristgerecht nachkommen kann. Anleger können ihr Investment in Wertpapiere der Emittentin daher ganz oder teilweise verlieren.

Nachfolgend sind nur die Risikofaktoren dargestellt, die für die Wertpapiere spezifisch und nach Ansicht der Emittentin für eine Anlageentscheidung in Bezug auf Wertpapiere der Emittentin wesentlich sind. Für emittentenspezifische Risiken wird auf das Registrierungsformular der Emittentin vom 01.02.2023 verwiesen. Anleger sollten vor einem Kauf von Wertpapieren der Emittentin die in dem Registrierungsformular für die Emittentin beschriebenen Risikofaktoren, die nach Ansicht der Emittentin für sie spezifisch und wesentlich sind, sorgfältig lesen und bedenken. Darüber hinaus sollten sie alle anderen Informationen, die in dieser Wertpapierbeschreibung, sowie ggf. den jeweiligen endgültigen Bedingungen, allen relevanten Nachträgen und allen mittels Verweises in diese Wertpapierbeschreibung oder einen relevanten Nachtrag aufgenommenen Informationen enthalten sind, zur Kenntnis nehmen und bedenken. Potenzielle Käufer sollten zudem berücksichtigen, dass alle beschriebenen Risiken zusammenwirken und sich dadurch gegenseitig verstärken können.

Die Emittentin hat die Wesentlichkeit der Risikofaktoren auf der Grundlage der Wahrscheinlichkeit ihres Eintretens und des zu erwartenden Umfangs ihrer negativen Auswirkungen beurteilt. Das nach Einschätzung der Emittentin wesentlichste Risiko steht

innerhalb einer jeden Kategorie an erster Stelle, das zweitwesentlichste Risiko steht innerhalb einer jeden Kategorie an zweiter Stelle. Die Reihenfolge der darauffolgenden Risikofaktoren gibt keine Aussage über die Wesentlichkeit der Risikofaktoren.

Die Emittentin empfiehlt den interessierten Anleger, vor Erwerb der Wertpapiere eine individuelle Prüfung der persönlichen Risikosituation durch einen sachkundigen Berater durchführen zu lassen.

## **2.2. RISIKEN VON EURt7 Token (NACHRANGIGE ANLEIHEN)**

### **2.2.1. Insolvenzrisiko/Gegenparteirisiko**

Die Schuldnerin der Ansprüche aus den Tokenisierten Nachrangigen Anleihen ist die Emittentin. Anleger sind Gläubiger der Emittentin. Die einzige Gegenpartei der Anleger ist damit die Emittentin. Anleger sind daher von der Solvenz der Emittentin abhängig. Für den Fall, dass die Emittentin nicht in der Lage ist, die Forderungen aus den Tokenisierten Nachrangigen Anleihen ganz oder teilweise zu erfüllen, besteht zu Lasten der Anleger das Risiko der Insolvenz der Emittentin.

Im Falle der Insolvenz der Emittentin sind die Forderungen der Anleger untereinander gleichrangig aber gegenüber sonstigen Forderungen Dritter nachrangig. Das bedeutet, dass Forderungen Dritter vorrangig zu bedienen sind und Auszahlungen an Anleger nur vorgenommen werden können, soweit die Mittel der Emittentin die Forderungen Dritter übersteigen. Die Anleger tragen mithin das Risiko des teilweisen oder vollständigen Verlusts ihres Erwerbspreises.

Es besteht das Risiko des Totalverlusts des Anleihekaptals bei einer Insolvenz der Gesellschaft, insbesondere weil die Schuldverschreibungen unbesichert und nicht durch Einlagensicherungssysteme geschützt sind.

**Wesentlichkeit: Hoch**

### **2.2.2. Risiko aus dem Charakter als Inhaberinstrument**

Auszahlungen können nur von Inhabern der EURt7 Token verlangt werden. Die Emittentin darf vermuten, dass der jeweilige Inhaber der Token auch verfassungsberechtigter Gläubiger ist. Sie wird daher auch durch Leistung an einen Tokeninhaber, der nicht Gläubiger ist, von ihrer Schuld befreit. Sollte ein Tokeninhaber nicht gleichzeitig auch Gläubiger sein, besteht für die Anleger das Risiko, dass sie im Fall der Auszahlung an den Tokeninhaber keine Auszahlung von der Emittentin mehr an sich verlangen können und ggf. die Auszahlung von dem Tokeninhaber verlangen müssen, sodass sie von der Bonität des Tokeninhabers abhängig sind und etwaige Zahlungsansprüche gegen diesen ggf. nicht durchsetzen kann. Dies kann bis hin zum Totalverlust des Anlagebetrags führen.

**Wesentlichkeit: Mittel**

### **2.2.3. Liquiditätsrisiko / Angebot weiterer Instrumente**

Die Emittentin ist zur Einlösung der Tokenisierten Nachrangigen Anleihen auf eine hinreichende Liquidität angewiesen. Die Rückzahlung mitsamt Zins an den Anleger kann sich entsprechend verzögern oder als unmöglich erweisen.

Das mögliche Angebot weiterer Schuldverschreibungen birgt Risiken für Anleger, insbesondere, da sich die Fähigkeit der Emittentin, Zins- und Tilgungszahlungen zu leisten, möglicherweise auf mehr Schuldverschreibungen, als von den Anlegern angenommen, verteilt.

**Wesentlichkeit: Mittel**

#### **2.2.4. Fehlender öffentlicher Markt**

Bisher fehlt ein öffentlicher Markt und auch zukünftig wird es keinen organisierten Markt für die EURt7 Token geben, folglich besteht gegenüber an einem organisierten Markt zugelassenen Schuldverschreibungen ein erhöhtes Risiko, dass sich nach dem Angebot kein aktiver Handel für die EURt7 Token auf Dauer entwickelt und die EURt7 Token ggfs. nicht rasch oder zum Tageskurs verkauft werden können.

**Wesentlichkeit: Mittel**

#### **2.2.5. Risiko im Zusammenhang mit Gläubigerversammlung**

Die Mehrheit der in einer Gläubigerversammlung vertretenen Anleihegläubiger kann nachteilige Beschlüsse für alle Anleger fassen.

**Wesentlichkeit: Mittel**

#### **2.2.6. Risiko der Festlegung von Mindestauszahlungsbeträgen**

Die Emittentin darf Auszahlungen von dem Überschreiten von Mindestauszahlungsbeträgen abhängig machen. Anleger können daher dazu gezwungen sein, eine Mindestanzahl von jeweiligen EURt7 Token einzulösen. Erreichen sie diese Mindestauszahlungsbeträge nicht, können die EURt7 Token alleine über einen eventuellen Zweitmarkt eingelöst werden.

**Wesentlichkeit: Mittel**

#### **2.2.7. Währungsrisiko**

Die auf Euro lautenden EURt7 Token sind für diejenigen Anleger mit einem Währungsrisiko verbunden, für die der Euro eine Fremdwährung darstellt, insbesondere da Anleger Verluste erleiden könnten und dadurch weniger Kapital oder Zinsen als erwartet erhalten oder ein Zufluss an Kapital oder Zinsen beim Anleger ganz ausbleiben könnte.

**Wesentlichkeit: Mittel**

#### **2.2.8. Emissionsrisiko**

Die Schuldverschreibungen könnten nur teilweise emittiert werden, was sich negativ auf die Kursentwicklung und die Liquidität der EURt7 Token auswirken könnte.

**Wesentlichkeit: Mittel**

#### **2.2.9. Risiken im Zusammenhang mit einer Kündigung**

Die Emittentin ist berechtigt, die EURt7 Token frühzeitig zurückzuzahlen. Es kann sein, dass die Emittentin von ihrem Rückzahlungsrecht zu einem Zeitpunkt Gebrauch macht, der aus Sicht des Anlegers ungünstig ist, in der Form, dass Anleger eine niedrigere Rendite als erwartet erzielen können.

**Wesentlichkeit: Mittel**

## **2.3. MARKTRISIKEN**

### **2.3.1. Eingeschränkte Handelbarkeit**

Zum Datum der Wertpapierbeschreibung sind die EURt7 Token nicht zum Handel im geregelten Markt oder im Freiverkehr oder in sonstigen gleichwertigen Märkten einbezogen oder zugelassen. Es gibt keine organisierten Märkte für Tokenisierte Finanzprodukte. Es kann hierdurch der teilweise oder vollständige Verlust des Erwerbspreises eintreten. Anleger kann nur werden, wer auf der Plattform der LCX AG registriert und verifiziert wurde. Die EURt7 Token stellen Finanzinstrumente dar (nachrangige Anleihen) und sind nicht wie sogenannte „Utility Tokens“ frei übertragbar. Die Veräußerbarkeit auf einem Zweitmarkt ist daher nicht gewährleistet und ist vorgesehen, dass die EURt7 nicht frei auf dezentralen Handelsplätzen übertragbar sind, was eine negative Auswirkung auf den Wert der EURt7 Token haben kann.

**Wesentlichkeit: Hoch**

### **2.3.2. Risiko von Betriebsstörungen, -unterbrechungen und -ausfällen als Auswirkung der COVID-19-Pandemie**

Aktuell sind erhebliche neue Risiken für die Entwicklung der Weltwirtschaft aufgetreten, die in ihrem Verlauf und ihren Auswirkungen noch nicht greif- und planbar sind. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat die Verbreitung des neuartigen Coronavirus (SARS-CoV-2) als Pandemie eingestuft und den internationalen Gesundheitsnotstand erklärt. Je länger die COVID-19-Pandemie andauert, desto stärker dürfte auch die Wirtschaft leiden. Die Auswirkungen des Coronavirus belasten die Weltwirtschaft und auch Liechtenstein. Durch die Auswirkungen des Coronavirus können insbesondere Lieferketten in Mitleidenschaft gezogen werden, was zu zu Störungen, Unterbrechungen oder Ausfällen führen kann.

**Wesentlichkeit: Mittel**

### **2.3.3. Wettbewerb**

Die Emittentin steht mit ihrem Geschäftsfeld im Wettbewerb mit anderen Anbietern. Dieser Wettbewerb könnte sich aus verschiedenen Richtungen herrührend intensivieren. Eine Intensivierung des Wettbewerbs könnte etwa durch den Eintritt neuer Wettbewerber oder die Verstärkung von Aktivitäten bestehender Wettbewerber erfolgen. Neue Wettbewerber können beispielsweise aus dem Ausland in den liechtensteinischen Markt eintreten. Bestehender und künftiger - zunehmender - Wettbewerb könnte nachteilige Auswirkungen auf die geschäftliche Entwicklung der Emittentin haben.

**Wesentlichkeit: Mittel**

### **2.3.4. Erhöhungen des Zinsniveaus und Finanzierungsmöglichkeiten**

Erhöhungen des Zinsniveaus können sich negativ auf die Finanzierungsmöglichkeiten der Emittentin und letztlich auf ihre Anleger auswirken.

**Wesentlichkeit: Mittel**

## **2.4. REGULATORISCHE RISIKEN**

### **2.4.1. Unsicherer Regulatorischer Rahmen der Tokenisierung**

Der regulatorische Status von Token, digitalen Vermögenswerten (virtuellen Assets) und der Distributed-Ledger bzw Blockchain-Technologie ist in vielen Ländern unklar. Es ist schwer

vorherzusagen, wie oder ob staatliche Stellen solche Technologien regulieren werden. Es ist ebenfalls schwierig vorherzusagen, wie oder ob eine Regierungsbehörde Änderungen an bestehenden Gesetzen, Verordnungen oder Regeln vornehmen wird, die sich auf Token, digitale Assets, Blockchain-Technologie und ihre Anwendungen auswirken. Die Emittentin könnte eine Entscheidung treffen, die erforderlich oder im besten Interesse der Emittentin und ihrer Anleger ist, die Entwicklung des Projekts vollständig einzustellen, oder dass es erforderlich oder im besten Interesse der Emittentin ist, die Geschäftstätigkeit in einer Gerichtsbarkeit einzustellen, falls staatliche Massnahmen es rechtswidrig oder unwirtschaftlich machen, dies in dieser Gerichtsbarkeit weiterhin zu tun. Blockchain-Aktivitäten, einschliesslich der EURt7 Token, könnten durch eine Reihe von Regulierungsinitiativen oder Entwicklungen in verschiedenen Rechtsordnungen beeinflusst werden, unter anderem in Bezug auf die Privatsphäre und den Verbraucherschutz, den Datenschutz, die Cybersicherheit, die Rechte und den Schutz geistigen Eigentums und andere neue Kategorien von Gesetzen und Vorschriften. Solche regulatorischen Initiativen und Entwicklungen könnten sich erheblich auf die Funktionalität, Ausgestaltung und die Möglichkeit der Emission auswirken.

**Wesentlichkeit: Hoch**

#### **2.4.2. Massnahmen staatlicher Stellen**

Aufgrund der oben beschriebenen regulatorischen Unsicherheit können Blockchain-Aktivitäten, einschliesslich des Geschäfts der Emittentin, einer verstärkten Aufsicht und Kontrolle unterliegen und zu Untersuchungen oder Durchsetzungsmassnahmen führen. Es kann nicht garantiert werden, dass staatliche Stellen die Geschäftstätigkeit des Unternehmens nicht überprüfen oder Regulierungs- oder Durchsetzungsmassnahmen gegen das Unternehmen nicht ergreifen werden. All dies könnte dazu führen, dass gegen die Emittentin Urteile, Vergleiche, Geldbussen oder Strafen verhängt werden oder die Emittentin dazu veranlasst wird, ihre Geschäftstätigkeiten und Aktivitäten umzustrukturieren, bestimmte Produkte oder Dienstleistungen in einer oder mehreren Gerichtsbarkeiten nicht mehr anzubieten oder bestimmte Personen oder bestimmte Gerichtsbarkeiten nicht mehr mit EURt7 Token zu beliefern. Sollte dies der Fall sein, könnte dies die Reputation der Emittentin und ihre Fähigkeit, das Geschäft weiterzuentwickeln, negativ beeinflussen, was wiederum erhebliche negative Auswirkungen auf den Wert der EURt7 Token und die Fähigkeit, Auszahlungen vornehmen zu können, haben könnte.

**Wesentlichkeit: Mittel**

#### **2.4.3. Steuerliche Risiken**

Steuerrecht und –praxis unterliegen Veränderungen, möglicherweise mit rückwirkender Geltung. Dies kann sich negativ auf den Wert der EURt7 Token und/oder die Rendite der Anleger auswirken. Soweit die Emittentin zur Abführung von Steuern verpflichtet ist, kann dies mit dem Auszahlungsbetrag verrechnet werden und ihn entsprechend mindern.

**Wesentlichkeit: Niedrig**

### **2.5. TECHNISCHE RISIKEN**

#### **2.5.1. Software-Schwächen**

Die zugrunde liegende Softwareanwendung, der zugrunde liegende Smart Contract und die Softwareplattform für die Verwaltung des Anlegerverzeichnisses werden ständig weiterentwickelt und viele Aspekte bleiben ungeprüft. Fortschritte in der Kryptographie oder technische Fortschritte können Risiken für die EURt7 Token darstellen, die per digitalem Zeichnungsprozess emittiert werden und in einem digitalen Anlegerbuch geführt werden. Es gibt keine Garantie oder Zusicherung, dass der Prozess zur Erstellung und Ausgabe von EURt7 Token ununterbrochen oder fehlerfrei abläuft und es besteht ein inhärentes Risiko, dass die



Software Schwächen, Schwachstellen oder Fehler enthält, die unter anderem zu Fehlern bei der Zeichnung, Erstellung, Lieferung, Buchführung oder der Übertragbarkeit der EURt7 Token führen können.

**Wesentlichkeit: Hoch**

#### **2.5.2. Diebstahls- bzw. Hackerrisiko**

Der verwendete Smart Contract, die zugrunde liegende Software-Anwendung und Software-Plattform kann Angriffen von Hackern oder anderen Personen ausgesetzt sein, einschliesslich, aber nicht beschränkt auf sogenannte Malware-Angriffe, Denial-of-Service-Angriffe, konsensbasierte Angriffe, Sybil-Angriffe, Smurfing und Spoofing. Solche erfolgreichen Angriffe können zur Entwendung oder zum Verlust von Geldmitteln, einschliesslich EURt7 Token, führen, die die Fähigkeit zur Entwicklung des Geschäfts beeinträchtigen und jegliche Nutzung oder Funktionalität aus den EURt7 Token beeinträchtigen können. All dies kann für den Anleger zu einem Teil- bzw. Totalverlust seiner Investition führen. Auch wenn die freie Handelbarkeit der Token auf dezentralen Handelsplätzen technisch grundsätzlich ausgeschlossen ist, damit im Falle eines Hacks die EURt7 Token eingefroren und die Forderungen den verfügungsberechtigten Gläubigern weiterhin zugeordnet werden können, wird das Risiko als hoch eingestuft.

**Wesentlichkeit: Hoch**

#### **2.5.3. Inkompatible Wallet**

Die Wallet oder der Wallet-Dienstleister, der für den Erwerb von EURt7 Token verwendet wird, muss technisch mit den EURt7 Token kompatibel sein. Wird dies nicht sichergestellt, kann dies dazu führen, dass Anleger keinen Zugriff auf die zugewiesenen EURt7 Token erhalten und zu einem dauerhaften Geldverlust des Anlegers bzw. zu einem Teil- oder Totalverlust seiner/ihrer Investition führen.

**Wesentlichkeit: Mittel**

#### **2.5.4. Technische Risiken durch Einsatz von Kryptowährungen als Zahlungsmittel**

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass während der Laufzeit der EURt7 Token eine Auszahlung in Kryptowährungen aus technischen Gründen nicht mehr möglich sein wird, weil beispielsweise bestimmte Kryptowährungsnetzwerke nicht mehr betrieben werden. Es besteht daher das Risiko, dass Auszahlungen der Emittentin nicht wie vom Anleger ggf. erwartet, über die gesamte Dauer der EURt7 Token in Kryptowährungen erfolgen, sondern ausschliesslich in gesetzlichen Zahlungsmitteln. Dieses Risiko betrifft die Art der Auszahlung, nicht jedoch den zugrundeliegenden Anspruch der Anleger, welcher in einem solchen Fall fortbestehen würde und in Euro abgerechnet wird. Die Emittentin und die Anleger müssen sich in einem solchen Fall daher auf eine andere Auszahlungswährung verständigen, bspw. dass die Auszahlung in Euro oder in einer anderen Kryptowährung erfolgen soll. Es besteht insoweit das Risiko, dass eine solche Einigung und die anschliessende Auszahlung mit nicht unerheblichen zeitlichen Verzögerungen oder zusätzlichen Kosten erfolgen kann, sodass der Anleger die Auszahlung möglicherweise erst mit entsprechender Verspätung erhält und der erhaltene Nettobetrag vermindert ist.

**Wesentlichkeit: Mittel**

## ANGABEN ÜBER DIE ANZUBIETENDEN WERTPAPIERE

### 3.1. ART UND GATTUNG DER ANGEBOTENEN WERTPAPIERE

Bei den angebotenen Wertpapieren handelt es sich um stückelose nachrangige und unbesicherte Schuldverschreibungen, die als Inhaberpapiere ausgestaltet sind. Sie sind Verpflichtungen der Emittentin, Auszahlungen (Rückzahlung und Zinszahlungen) an die Anleger vorzunehmen.

### 3.2. RECHTSVORSCHRIFTEN, AUF DEREN GRUNDLAGE DIE WERTPAPIERE GESCHAFFEN WURDEN

Die Wertpapiere werden auf Grundlage des Rechts des Fürstentums Liechtenstein geschaffen.

### 3.3. RELATIVER RANG DER WERTPAPIERE IN DER KAPITALSTRUKTUR

Die tokenbasierten Schuldverschreibungen unterliegen einem qualifizierten Rangrücktritt der Anleger. Sie begründen im Verhältnis der Anleger (Gläubiger) der tokenbasierten Schuldverschreibungen gleichrangige und im Verhältnis zu Forderungen anderer Gläubiger der Emittentin nachrangige Gläubigerrechte. Im Fall der Liquidation, der Auflösung oder der Insolvenz der Emittentin sowie eines der Abwendung der Insolvenz der Emittentin dienenden Verfahrens gehen die Rechte aus den tokenbasierten Schuldverschreibungen allen anderen bestehenden und zukünftigen nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin im Rang nach (qualifizierter Rangrücktritt). Die Gläubiger der tokenbasierten Schuldverschreibungen sind verpflichtet, ihre nachrangigen Ansprüche gegen die Emittentin solange und soweit nicht geltend zu machen, wie deren Befriedigung zu einer Zahlungsunfähigkeit oder zu einer Überschuldung der Emittentin führen würde. Während dieser Frist ist die Verjährung des Teils der Ansprüche, der nicht geltend gemacht werden kann, gehemmt.

Die nachrangigen Forderungen der Anleger (Gläubiger) der tokenbasierten Schuldverschreibungen können nur aus bestehenden oder künftigen Jahresüberschüssen, einem etwaigen bestehenden oder künftigen Liquidationsüberschuss oder aus sonstigem freien Vermögen der Emittentin beglichen werden. Daneben bestehen keine Beschränkungen der Rechte aus den qualifiziert nachrangigen tokenbasierten Schuldverschreibungen.

### 3.4. MIT DEN WERTPAPIEREN VERBUNDENE RECHTE

#### 3.4.1. Mit den Wertpapieren verbundene Rechte

Die Tokenisierten Nachrangigen Anleihen gewähren Gläubigerrechte, die keine Gesellschafterrechte, insbesondere keine Teilnahme-, Mitwirkungs- und Stimmrechte in den Gesellschafterversammlungen der Emittentin beinhalten. Die Geschäftsführung obliegt alleine der Geschäftsführung der Emittentin. Der Bestand der Tokenisierten Nachrangigen Anleihen wird weder durch Verschmelzung oder Umwandlung der Emittentin noch durch eine Veränderung ihres Gründungskapitals berührt. Eine Nachschusspflicht der Anleger besteht nicht.

Nur Inhaber von Nachrangigen Anleihen, d.h. Inhaber der jeweiligen Token, die von der Emittentin zwecks digitaler Verbriefung ausgegeben wurden, können Leistungen aus den Nachrangigen Anleihen verlangen.

Die Tokenisierten Nachrangigen Anleihen berechtigten zur Rückzahlung nach einer Laufzeit von 7 Jahren unter Berücksichtigung der Rückzahlungsmöglichkeit der Emittentin aufgrund der qualifizierten Nachrangigkeit der Anleihen. Der Zinssatz (Kupon) beträgt 7 % p.a (fester

Zinssatz).

### **3.4.2. Verkaufsbeschränkungen**

Diese Wertpapiere werden und dürfen nur solchen Personen angeboten und verkauft werden, denen es nach dem jeweils auf sie anwendbaren Recht erlaubt ist, diese Wertpapiere zu erwerben, zu halten und zu verkaufen. Nur auf der Plattform der LCX AG registrierte und verifizierte Nutzer können diese Wertpapiere erwerben.

Die Wertpapiere wurden und werden nicht nach dem US Securities Act von 1933 in seiner jeweils gültigen Fassung („Securities Act“) registriert und dürfen weder in den Vereinigten Staaten noch an für Rechnung oder zu Gunsten von Personen mit Staatsbürgerschaft oder steuerlicher Ansässigkeit in den USA angeboten oder verkauft werden. Dasselbe gilt für Staatsangehörige oder Personen mit steuerlichem Sitz in einem der folgenden Länder: Afghanistan, Angola, Bahamas, Barbados, Bangladesch, Bosnien und Herzegowina, Botswana, Burkina Faso, BVI, Kambodscha, Kaimaninseln, China, Kolumbien, Cookinseln, Krim-Region, Kuba, Ecuador, Eritrea, Äthiopien, Ghana, Guyana, Iran, Irak, Jamaika, Kenia, Kosovo, Laos, Libanon, Libyen, Mauritius, Montserrat, Marokko, Myanmar (Burma), Nauru, Nicaragua, Nordkorea, Pakistan, Palästinensische Gebiete und Gazastreifen, Panama, Papua-Neuguinea, Samoa, São Tomé und Príncipe, Senegal, Somalia, Südsudan, Sri Lanka, Sudan, Syrien, Tonga, Trinidad und Tobago, Tunesien, Uganda, Vanuatu, Venezuela, Jemen, Simbabwe.

Die Emittentin behält sich das Recht vor, weitere Verkaufsbeschränkungen nach eigenem Ermessen zu veranlassen.

### **3.4.3. Verfahren zur Ausübung der Rechte**

Anleger der Tokenisierten Nachrangigen Anleihen können nur Personen sein, welche vorgängig auf der Plattform der LCX AG registriert und verifiziert (= identifiziert) wurden. Die Anleger können die Tokenisierten Nachrangigen Anleihen über die Website der Emittentin gegen bestimmte Kryptowährungen oder Euro einlösen. Die zum Zwecke der Auszahlung zugelassenen Kryptowährungen werden jeweils auf der Website der Emittentin bekannt gegeben. Die Emittentin behält sich das Recht vor, bestimmte Kryptowährungen zu der Liste der zugelassenen Kryptowährungen hinzuzufügen oder bestimmte Kryptowährungen von der Liste der zugelassenen Kryptowährungen nach eigenem Ermessen zu entfernen.

## **3.5. KAPITALRÜCKZAHLUNG**

### **3.5.1. Fälligkeit / Rückzahlungsverfahren**

Die Tokenisierten Nachrangigen Anleihen werden unter Berücksichtigung der qualifizierten Nachrangigkeit 7 Jahre gerechnet ab Emissionstermin zu 100 % des Nennbetrags von EUR 1.000,00 je Schuldverschreibung (EURt7 Token) zuzüglich aufgelaufener Zinsen (ausschliesslich) zurückgezahlt, soweit sie nicht vorher zurückgezahlt oder zurückgekauft wurden. Die Zinszahlungen erfolgen quartalsweise, nachträglich, erstmalig am Ende des ersten voll verstrichenen Quartals eines Jahres nach Emissionstermin.

Die nachrangigen Forderungen der Anleger (Gläubiger) der tokenbasierten Schuldverschreibungen können nur aus bestehenden oder künftigen Jahresüberschüssen, einem etwaigen bestehenden oder künftigen Liquidationsüberschuss oder aus sonstigem freien Vermögen der Emittentin beglichen werden. Entsprechend kann es gemäss den Möglichkeiten der Emittentin zu Verzögerungen in der Rückzahlung kommen.

### **3.5.2. Berechnungsstelle / Zahlstelle**

Der Name der Berechnungsstelle und Zahlstelle wird in den Endgültigen Bedingungen genannt.

## **3.6. RÜCKZAHLUNGSVERFAHREN, MÖGLICHKEITEN DER KÜNDIGUNG**

### **3.6.1. Kapitalrückzahlungsverfahren / Zinsen & Berechnung**

Das Kapitalrückzahlungsverfahren wird eingeleitet, wenn der Anleger die Tokenisierten Nachrangigen Anleihen einlöst, sie ordentlich oder ausserordentlich kündigt oder sie von der Emittentin ausserordentlich gekündigt oder vorzeitig zurückgezahlt werden. Nur Tokeninhaber können die Tokenisierten Nachrangigen Anleihen gegen Euro oder durch die Emittentin bestimmte Kryptowährungen an Zahlungs statt einlösen. Die zum Zwecke der Auszahlung zugelassenen Kryptowährungen werden jeweils auf der Website der Emittentin bekannt gegeben. Die Emittentin behält sich das Recht vor, bestimmte Kryptowährungen zu der Liste der zugelassenen Kryptowährungen hinzuzufügen oder bestimmte Kryptowährungen von der Liste der zugelassenen Kryptowährungen nach eigenem Ermessen zu entfernen.

Die Token können über die Plattform der LCX AG eingelöst werden. Durch Bestätigung der Einlösung der einzulösenden Token über die Plattform der Emittentin erklärt der Anleger verbindlich und unwiderruflich die Einlösung der Tokenisierten Nachrangigen Anleihen. Die Emittentin behält sich vor, angemessene Mindestauszahlungsbeträge festzulegen.

Erfolgt eine Auszahlung in Euro, muss der Anleger der Emittentin eine Bankverbindung mitteilen, bevor eine Auszahlung erfolgen kann. Die etwaigen Kosten der Banküberweisung trägt der Anleger. Soweit bei der Emittentin Kosten anfallen, wird sie diese mit dem auszahlenden Betrag verrechnen.

Eine Auszahlung an Zahlungs statt (zB in bestimmten Kryptowährungen) erfolgt auf die Wallet Adresse des Anlegers auf der Plattform der LCX AG. Der Anleger trägt die alleinige Verantwortung dafür, dass er Zugriff auf die Wallet hat, die Wallet mit der jeweiligen Kryptowährung kompatibel ist und kein Dritter Zugriff auf die Wallet hat. Die Emittentin wird dies nicht überprüfen und übernimmt keine Haftung hierfür.

Fällt der Fälligkeitstag einer Auszahlung auf einen Tag, der kein Bankgeschäftstag ist, dann hat der Anleger keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nächsten Bankgeschäftstag. Dieser nächste Bankgeschäftstag gilt dann als Fälligkeitstag. Bankgeschäftstag ist jeder Tag, an dem Geschäftsbanken in Liechtenstein geöffnet haben (also in der Regel Montag bis Freitag), um die betreffenden Zahlungen weiterzuleiten.

Auszahlungen werden auf ein ganzzahliges EUR-Äquivalent abgerundet.

Der Tokeninhaber gilt kraft Gesetzes gegenüber der Emittentin als verfügungsberechtigt und rechtmässiger Inhaber der Rechte und Forderungen aus den Tokenisierten Nachrangigen Anleihen (Legitimationswirkung).

Die Emittentin wird durch Leistung an den jeweiligen Tokeninhaber von ihrer Schuld aus den Tokenisierten Nachrangigen Anleihen auch dann frei, wenn der Tokeninhaber nicht verfügungsberechtigt ist, es sei denn, die Emittentin wusste oder hätte bei gehöriger Sorgfalt wissen müssen, dass der Tokeninhaber nicht rechtmässiger Inhaber der Rechte an den Tokenisierten Nachrangigen Anleihen ist.

Die Zinszahlungen erfolgen quartalsweise, nachträglich, erstmalig am Ende des ersten voll verstrichenen Quartals eines Jahres nach Emissionstermin. Falls Zinsen für einen Zeitraum von weniger als einem Quartal zu berechnen sind, erfolgt die Berechnung auf Grundlage der tatsächlich verstrichenen Tage, geteilt durch die Anzahl der Tage des Kalenderjahres nach der europäischen Zinsberechnungsmethode.

### **3.6.2. Möglichkeiten der Kündigung**

Die Möglichkeit zur ordentlichen Kündigung der Anleger besteht unter Einhaltung einer zweimonatigen Kündigungsfrist (dh Kündigungszugang bis spätestens einschliesslich 31. Januar, 30. April, 31. Juli und 31. Oktober) auf das jeweilige Quartalsende (31. März, 30. Juni, 30. September, 31. Dezember). Die Emittentin hat das Recht, die Tokenisierten Nachrangigen Anleihen vorzeitig aufzukündigen und zurückzuzahlen. Die Emittentin ist berechtigt nach Ablauf von 3 Jahren nach Emissionstermin zu 101,00 % des Nennbetrages, nach 4 Jahren zu 100,75 %, nach 5 Jahren zu 100,50 % und nach 6 Jahren zu 100,25 % gemäss Anleihebedingungen die Tokenisierten Nachrangigen Anleihen zurückzuzahlen. Die Emittentin ist in der Auswahl der zu kündigenden Tokenisierten Nachrangigen Anleihen frei. Die Emittentin ist dabei insbesondere auch berechtigt, alle Tokenisierten Nachrangigen Anleihen anteilig zu kündigen und zurückzuzahlen.

Das Recht der Anleger und der Emittentin zur ausserordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt jeweils unberührt. Als ein wichtiger Kündigungsgrund für den Anleger gilt insbesondere, wenn:

- die Emittentin ihre Zahlungsunfähigkeit bekannt gibt, oder ihre Zahlungen einstellt, und dies 60 Tage fort dauert; oder
- ein Insolvenzverfahren gegen die Emittentin von einer Aufsichts- oder sonstigen Behörde, deren Zuständigkeit die Emittentin unterliegt, eingeleitet oder eröffnet wird, welches nicht binnen 90 Tagen nach seiner Einleitung endgültig oder einstweilen eingestellt worden ist, oder die Emittentin die Eröffnung eines solchen Verfahrens beantragt oder eine allgemeine Schuldenregelung zugunsten seiner Gläubiger anbietet oder trifft; oder
- die Emittentin aufgelöst oder liquidiert wird, es sei denn, dass die Auflösung oder Liquidation im Zusammenhang mit einer Verschmelzung oder einem sonstigen Zusammenschluss mit einem anderen Rechtsgebilde erfolgt, sofern dieses andere Rechtsgebilde alle Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Tokenisierten Nachrangigen Anleihen übernimmt; oder
- die Emittentin ihre Geschäftstätigkeit ganz oder weit überwiegend (im Umfang von 50% ihres Umsatzes oder mehr) einstellt, veräussert oder ihr gesamtes oder nahezu gesamtes Vermögen anderweitig abgibt und es dadurch wahrscheinlich wird, dass die Emittentin ihre Zahlungsverpflichtungen gegenüber den Anlegern nicht mehr erfüllen kann. die Emittentin nicht innerhalb von 60 Tagen nach dem betreffenden Fälligkeitstag zahlt und dies der Emittentin zuzurechnen ist; oder

Als ein wichtiger Kündigungsgrund für die Emittentin gilt insbesondere, wenn:

- Ein Börsengang durchgeführt wird (Notierung der Emittentin an einer Börse oder einem Handelsplatz);
- Ein Share Deal durchgeführt wird, bei welchem es zu einem qualifizierten Kontrollwechsel in der Emittentin kommt (Übertragung von mehr als 75 % der Aktien der Emittentin);
- Ein Asset Deal durchgeführt wird, bei welchem es zur Veräußerung und Übertragung aller wesentlichen Vermögenswerte der Emittentin im Rahmen einer oder mehrerer verbundener Transaktionen kommt.

Die Emittentin ist in keinem Fall zur Leistung von Vorfälligkeitsentschädigungen verpflichtet. Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Rückzahlungsverfahrens.

### **3.7. VERTRETUNG DER INHABER VON TOKENISIERTEN NACHRANGIGEN ANLEIHEN**

Grundsätzlich muss jeder Anleger die Rechte aus diesen Tokenisierten Nachrangigen Anleihen selbst geltend oder durch einen von ihm bestellten Rechtsvertreter gegenüber der Emittentin an ihrem Geschäftssitz zu den üblichen Geschäftszeiten geltend machen. Eine organisierte Vertretung der Anleger ist seitens der Emittentin nicht vorgesehen.

### **3.8. BESCHRÄNKUNGEN DER FREIEN HANDELBARKEIT**

Die Tokenisierten Nachrangigen Anleihen sind als Inhaberschuldverschreibungen grundsätzlich frei übertragbar. Die freie Handelbarkeit der Tokenisierten Nachrangigen Anleihen ist jedoch technisch auf dezentralen Handelsplätzen grundsätzlich ausgeschlossen, vorbehaltlich eines etwaigen Listings durch die Emittentin an einem geeigneten (zentralen) Handelsplatz. Tokenisierte Nachrangige Anleihen können darüber hinaus nur von registrierten und verifizierten Nutzern der Plattform der LCX AG erworben und eingelöst werden. Ferner können Tokenisierte Nachrangige Anleihen nur erwerben und einlösen, wer weder (i) Staatsbürger der USA oder (ii) Inhaber einer dauerhaften Aufenthalts- und Arbeitserlaubnis für die USA (Green Card) ist noch (iii) einen Wohnsitz bzw. Sitz in den USA oder ihren Hoheitsgebieten hat noch (iv) eine Körperschaft oder eine nach dem Recht der USA organisierte sonstige Vermögensmasse ist, deren Einkommen dem US-Steuerrecht unterliegt und (v) nicht auf einer der Sanktionslisten der Europäischen Union oder der USA geführt wird. Entsprechendes gilt für Staatsbürger oder Personen mit (steuerlichem) Sitz in Afghanistan, Angola, Bahamas, Barbados, Bangladesch, Bosnien und Herzegowina, Botswana, Burkina Faso, BVI, Kambodscha, Kaimaninseln, China, Kolumbien, Cookinseln, Krim-Region, Kuba, Ecuador, Eritrea, Äthiopien, Ghana, Guyana, Iran, Irak, Jamaika, Kenia, Kosovo, Laos, Libanon, Libyen, Mauritius, Montserrat, Marokko, Myanmar (Burma), Nauru, Nicaragua, Nordkorea, Pakistan, Palästinensische Gebiete und Gazastreifen, Panama, Papua-Neuguinea, Samoa, São Tomé und Príncipe, Senegal, Somalia, Südsudan, Sri Lanka, Sudan, Syrien, Tonga, Trinidad und Tobago, Tunesien, Uganda, Vanuatu, Venezuela, Jemen, Simbabwe.

Mit Zeichnung der Tokenisierten Nachrangigen Anleihen erklärt der Anleger, dass er alle vorgenannten Voraussetzungen kumulativ erfüllt.

### **3.9. STEUERN**

Warnhinweis: Die Steuergesetzgebung des Mitgliedsstaates des Anlegers und des Gründungsstaates der Emittentin können sich auf die Erträge aus den Wertpapieren auswirken.

Sämtliche auf die Tokenisierten Nachrangigen Anleihen zahlbaren Beträge sind ohne Einbehalt oder Abzug von Steuern oder Abgaben gleich welcher Art zu leisten, es sei denn, dieser Einbehalt oder Abzug ist gesetzlich vorgeschrieben. Der Anleger trägt sämtliche auf die Tokenisierten Nachrangigen Anleihen entfallenden persönlichen Steuern.

Jeder Anleger ist für die Abführung seiner persönlichen Steuern selbst verantwortlich. Die Emittentin übernimmt keine Verantwortung für die Abführung persönlicher Steuern oder für die Erstellung von persönlichen Steuerreports.

### **3.10. PREISFESTSETZUNG**

Der Ausgabepreis für Tokenisierte Nachrangige Anleihen wird in den Endgültigen Bedingungen festgelegt. Sofern die für die betreffende Emission zu veröffentlichenden Endgültigen Bedingungen den Ausgabepreis nicht enthalten, gilt: Die Endgültigen Bedingungen werden die Methode, mittels der der Ausgabepreis festgelegt wird, sowie das Verfahren der Offenlegung enthalten

## **BEDINGUNGEN DER NACHRANGIGEN ANLEIHEN**

**Bedingungen der Tokenisierten Nachrangigen Anleihen (Angebotskonditionen) – Anhang 4  
endgültige Bedingungen**



## FORMULAR FÜR DIE ENDGÜLTIGEN BEDINGUNGEN

### Endgültige Bedingungen Nr. {•}

Gemäss Art. 6 Abs. 3 UAbs. 2 der Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017, wie geändert, („Prospektverordnung“), in Verbindung mit Art. 7 und Anhang 14 bis 19 sowie 27, 28 der Delegierten Verordnung (EU) 2019/980 der Kommission vom 14. März 2019, wie geändert („Delegierte Verordnung“)

zur Begebung von neuen Wertpapieren

über

{Tokenisierte Nachrangige Anleihen}

der

LCX AG

Mit Sitz in Vaduz, Liechtenstein

(„Emittentin“)

vom

{Datum}

Diese Endgültigen Bedingungen sind zusammen mit dem Registrierungsformular sowie der Wertpapierbeschreibung zu lesen („**Basisprospekt**“).

Die Gültigkeit des Basisprospekts der LCX AG (die "Emittentin") vom {Prospektdatum} zur Emission von Tokenisierten Nachrangigen Anleihen (der "Basisprospekt") (einschliesslich etwaiger Nachträge) endet gemäss Artikel 12 Prospektverordnung am {Prospektdatum + 12 Monate}. Nach diesem Zeitpunkt wird das öffentliche Angebot auf Basis eines oder mehrerer Nachfolgebasisprospekte (jeweils der "Nachfolgebasisprospekt") und während der Dauer der Gültigkeit des betreffenden Nachfolgebasisprospekts fortgesetzt, sofern der betreffende Nachfolgebasisprospekt eine Fortsetzung des öffentlichen Angebots der Produkte vorsieht. In diesem Fall sind diese Endgültigen Bedingungen mit dem jeweils aktuellen Nachfolgebasisprospekt zu lesen. Der Nachfolgebasisprospekt wird in elektronischer Form auf der Internetseite <https://www.LCX.com/> oder eine diese ersetzende Seite veröffentlicht.



## A. Grundlegende Angaben

1. Angaben über die anzubietenden bzw zum Handel zugelassenen Wertpapiere
  - a. ISIN
  - b. Gesamtemissionsvolumen
  - c. Währung der Wertpapieremission
  - d. Beschreibung der mit den Wertpapieren verbundenen Rechte
  - e. Berechnungsstelle
  - f. Rechtsgrundlage der Wertpapiere
  - g. Voraussichtlicher Emissionstermin
  - h. Adresse der Smart Contracts
  
2. Konditionen des öffentlichen Angebots von Wertpapieren
  - a. Angebotskonditionen
  - b. Möglichkeit der Reduzierung von Zeichnungen und Art und Weise der Erstattung des zu viel gezahlten Betrags an die Zeichner
  - c. Mindest- und/oder Höchstbetrag der Zeichnung
  - d. Modalitäten und Termin für die öffentliche Bekanntgabe der Angebotsergebnisse
  - e. Kategorien potentieller Investoren
  - f. Meldung gegenüber Zeichnern
  - g. Angaben zu Kosten und Steuern der Zeichnung
  - h. Zahlstelle
  - i. Emissionspreis der Wertpapiere
  - j. Land/Länder des öffentlichen Angebots
  - k. Notenbankfähigkeit

## A. GRUNDLEGENDE ANGABEN

Diese endgültigen Bedingungen (die "Endgültigen Bedingungen") wurden für die Zwecke der Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017 über den Prospekt, der beim öffentlichen Angebot von Wertpapieren oder bei deren Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt zu veröffentlichen ist und zur Aufhebung der Richtlinie 2003/71/ EG („Prospektverordnung“) ausgearbeitet und sind zusammen mit dem Basisprospekt vom 01.02.2023 (der "Basisprospekt") und Nachträgen dazu zu lesen, um alle relevanten Informationen zu erhalten.

Der Basisprospekt und dessen Nachträge werden gemäss Artikel 21 Prospektverordnung in elektronischer Form auf der Internetseite <https://www.LCX.com/> oder eine diese ersetzende Seite veröffentlicht.

Den Endgültigen Bedingungen ist eine Zusammenfassung für die einzelne Emission angefügt. Der Gegenstand der Endgültigen Bedingungen bestimmt sich nach Artikel 26 der Delegierten Verordnung (EU) 2019/980 der Kommission (in der jeweils gültigen Fassung, die „Delegierte Verordnung“).

Die Emittentin emittiert die Wertpapiere zur Verfolgung ihres Geschäftsbetriebs. Es sind keine Dritten an der Emission beteiligt. Im Zusammenhang mit der Ausübung von Rechten und/oder Pflichten der Emittentin nach Massgabe der Bedingungen der Tokenisierten Nachrangigen Anleihen, die sich auf die Leistungen unter den Tokenisierten Nachrangigen Anleihen auswirken, können Interessenkonflikte auftreten. Es wird verwiesen und Bezug genommen auf die Risikohinweise im Registrierungsformular vom {Datum Registrierungsformular} der Emittentin.

Die Erträge aus der Emission werden von der Emittentin nach eigenem Ermessen, plangemäss aber insbesondere dazu verwendet, um die Liquidität und das Handelsvolumen auf der Plattform der LCX AG zu erhöhen, die LCX Plattform (<https://www.LCX.com/> oder eine diese zu ersetzende Seite) weiter zu betreiben und auszubauen (Handelsplattform für Kryptowährungen), weiters um die Entwicklung von Produkten und Verfahren für die Abwicklung und Sicherung von Handelstransaktionen im Bereich Kryptowährungen und die Entwicklung von Kryptowährungen voranzutreiben, sowie weitere Bewilligungsverfahren vor der Finanzmarktaufsicht Liechtenstein umzusetzen. Gegebenenfalls werden die Erträge der Emission aber auch nur für einen der vorgenannten Zwecke verwendet.

### 1. ANGABEN ÜBER DIE ANZUBIETENDEN BZW. ZUM HANDEL ZUGELASSENEN WERTPAPIERE

#### 1.1. ISIN

Die ISIN lautet: {ISIN}.

#### 1.2. GESMATEMISSIONSVOLUMEN

Das Gesamtemissionsvolumen beträgt maximal {Währung} 10'000'000,00.

#### 1.3. WÄHRUNG DER WERTPAPIEREMISSION

Die Währung der Wertpapieremission ist in {Währung}.

#### **1.4. BESCHREIBUNG der mit den Wertpapieren verbundenen Rechte**

Die Tokenisierten Nachrangigen Anleihen gewähren Gläubigerrechte, die keine Gesellschafterrechte, insbesondere keine Teilnahme-, Mitwirkungs- und Stimmrechte in den Gesellschafterversammlungen der Emittentin beinhalten. Die Geschäftsführung obliegt alleine der Geschäftsführung der Emittentin. Der Bestand der Tokenisierten Nachrangigen Anleihen wird weder durch Verschmelzung oder Umwandlung der Emittentin noch durch eine Veränderung ihres Gründungskapitals berührt. Eine Nachschusspflicht der Anleger besteht nicht.

Nur Inhaber von Nachrangigen Anleihen, d.h. Inhaber der jeweiligen Token, die von der Emittentin zwecks digitaler Verbriefung ausgegeben wurden, können Leistungen aus den Nachrangigen Anleihen verlangen. {Tokenisierte Nachrangige Anleihen} können nur registrierte und verifizierte Nutzer der LCX Plattform erwerben.

Zinssatz (Kupon): {• %} per annum.

Zinszahlungen: quartalsweise, nachträglich, erstmalig am Ende des ersten voll verstrichenen Quartals eines Jahres nach Emissionstermin

Laufzeit: {Anzahl Jahre}, gerechnet ab Emissionstermin

Emissionspreis: 100 %

Rückzahlungskurs: Nennbetrag (100 %)

Stückelung: {Stückelung + Währung}

Wertpapierart: Nachrangige nicht besicherte Inhaberschuldverschreibung

Zahlstelle: Emittentin

Anlegerkündigungsrechte: Die Möglichkeit zur ordentlichen Kündigung der Anleger besteht unter Einhaltung der Kündigungsstermine des 31. Januars, 30. Aprils, 31. Julis und 31. Oktobers mit der Kündigungsfrist auf das jeweilige Quartalsende (31. März, 30. Juni, 30. September, 31. Dezember).

Emittentenkündigungsrechte: Vorzeitiges Rückzahlungsrecht der Emittentin nach Ablauf von 3 Jahren nach Emissionstermin zu 101,00 % des Nennbetrages, nach 4 Jahren zu 100,75 %, nach 5 Jahren zu 100,50 % und nach 6 Jahren zu 100.25 % gemäss Anleihebedingungen

#### **1.5. BERECHNUNGSSTELLE**

Die Berechnungsstelle ist die Emittentin.

#### **1.6. RECHTSGRUNDLAGE DER WERTPAPIERE**

Die Wertpapiere werden nach liechtensteinischem Recht und auf Grundlage eines Gesellschafterbeschlusses der Emittentin vom 26.10.2022 begeben.

#### **1.7. VORAUSSICHTLICHER EMISSIONSTERMIN**

Der voraussichtliche Emissionstermin ist der erste Tag nach Veröffentlichung der Endgültigen Bedingungen.

## **1.8. ADRESSE DER SMART CONTRACTS**

Die Adresse der Smart Contracts, mittels welcher über die {Tokenisierte Nachrangige Anleihen} Buch geführt wird, werden auf der Website <https://www.LCX.com/> ab Billigung des Basisprospekts bekannt gemacht.

## **2. KONDITIONEN DES ÖFFENTLICHEN ANGEBOTS VON WERTPAPIEREN**

### **2.1. ANGEBOTSKONDITIONEN**

{Produktbedingungen}

### **2.2. MÖGLICHKEIT DER REDUZIERUNG VON ZEICHNUNGEN UND ART UND WEISE DER ERSTATTUNG DES ZU VIEL GEZAHLTEN BETRAGS AN DIE ZEICHNER**

Bei Zeichnungen von {Tokenisierte Nachrangige Anleihen} erhält der Anleger eine Anzahl von Token, die dem eingezahlten Erwerbspreis in {Währung} entsprechen. Bei Auszahlung wird auf ein ganzzahliges {Währungs}-Äquivalent abgerundet. Anleger haben keinen Anspruch auf Erstattung des zu viel gezahlten Betrags. Die Emittentin ist berechtigt, den überschüssigen Betrag einzubehalten.

### **2.3. MINDEST- UND/ODER HÖCHSTBETRAG DER ZEICHNUNG**

Die Mindestzeichnungssumme beträgt {Mindestzeichnungssumme + Währung} und die Stückelung für eine {Tokenisierte Nachrangige Anleihen} beträgt ebenso {Stückelung + Währung}. Der maximale Zeichnungsbetrag ist durch das Emissionsvolumen begrenzt. Die Emittentin behält sich vor, das Emissionsvolumen nachfrageorientiert zu erweitern.

### **2.4. MODALITÄTEN UND TERMIN FÜR DIE ÖFFENTLICHE BEKANNTGABE DER ANGEBOTSERGEBNISSE**

Die Angebotsergebnisse entsprechen jeweils dem Gesamtbestand der in den Smart Contracts geführten Token. Die Emittentin wird zum Jahresende den Platzierungsstand auf ihrer Website <https://www.LCX.com/> bekannt machen.

### **2.5. KATEGORIEN POTENTIELLER INVESTOREN**

{Tokenisierte Nachrangige Anleihen} werden sowohl Kleinanlegern als auch professionellen Anlegern angeboten. Als Anleger werden ausschliesslich Personen zugelassen, welche auf der Plattform der LCX AG registriert und verifiziert wurden.

### **2.6. MELDUNG GEGENÜBER ZEICHNERN**

Anleger erhalten die Meldung über den ihnen jeweils zugeteilten Betrag, indem ihnen die Token auf der Plattform der LCX AG gutgeschrieben werden.



## **2.7. ANGABEN ZU KOSTEN UND STEUERN DER ZEICHNUNG**

Die Zeichnung der {Tokenisierte Nachrangige Anleihen} ist derzeit nicht steuerbar. Die Emittentin stellt den Anlegern 1 % des gezeichneten Betrags in {Währung} zahlbar in LCX Token zum Tageskurs in Zusammenhang mit der Emission der {Tokenisierten Nachrangigen Anleihen} in Rechnung. Andere Gebühren oder sonstige Kosten in Zusammenhang mit der Emission der {Tokenisierten Nachrangigen Anleihen} werden seitens der Emittentin nicht verrechnet. Anleger müssen sich jedoch selbst über Kosten, Auslagen oder Steuern in Zusammenhang mit den {Tokenisierten Nachrangigen Anleihen} informieren, die in ihrem Ansässigkeitsstaat einschlägig sind oder anwendbar sind (zB Transaktionsgebühren durch Ausgabe als blockchainbasierter Token).

## **2.8. ZAHLSTELLE**

Zahlstelle ist die Emittentin.

## **2.9. EMISSIONSPREIS DER WERTPAPIERE**

Der Emissionspreis der Wertpapiere beträgt 100 %.

## **2.10. LAND/LÄNDER DES ÖFFENTLICHEN ANGEBOTS**

Die Wertpapiere werden zunächst im Fürstentum Liechtenstein öffentlich angeboten. Eine Notifizierung in andere Jurisdiktionen soll zunächst nach Deutschland, Österreich, Dänemark, Finnland, Schweden, Frankreich, Italien, Niederlande und Luxemburg erfolgen. Die Notifizierung in weitere Jurisdiktionen der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraumes wird ausdrücklich vorbehalten.

## **2.11. NOTENBANKFÄHIGKEIT**

Die angebotenen Wertpapiere sind nicht notenbankfähig.

## **ZULASSUNG ZUM HANDEL UND HANDELSMODALITÄTEN**

Die Wertpapiere sind nicht Gegenstand eines Antrags auf Zulassung zum Handel auf einem geregelten Markt, sonstigen Drittlandmärkten, KMU-Wachstumsmärkten oder MTF. Ein Antrag auf Zulassung zum Handel auf einem solchen Marktplatz kann jedoch im Ermessen der Emittentin gestellt werden.

## **WEITERE ANGABEN**

Angaben in dieser Wertpapierbeschreibung sind weder von Abschlussprüfern durchgesehen noch geprüft worden. Es ist daher kein Vermerk über diese Angaben erstellt worden.



#### **A. VERÖFFENTLICHUNG**

Dieser Prospekt (Wertpapierbeschreibung) sowie allfällige Nachträge können kostenfrei bei der Emittentin LCX AG, Vaduz, Liechtenstein, [hello@LCX.com](mailto:hello@LCX.com), bezogen werden. Die Zustellung erfolgt per E-Mail.

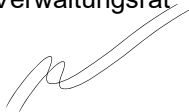
Der Prospekt samt allfälligen Nachträgen steht weiters auf <https://www.LCX.com/> zum Abruf und Download bereit.

Mitteilungen an Anleger erfolgen ebenfalls über Bereitstellung entsprechender Anlegermitteilungen zum Abruf und Download auf der genannten Internetseite.

Vaduz, am 01.02.2023

**LCX AG**

Der Verwaltungsrat

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'M. Metzger', written over a horizontal line.

Monty C. M. Metzger

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'K. Metzger', written over a horizontal line.

Katarina Metzger

**Anhang 1 – Statuten der LCX AG vom 27.07.2020**

**Anhang 2 – Handelsregisterauszug der LCX AG vom 26.10.2022**

**Anhang 3 – Bericht der Revisionsstelle inkl. Jahresrechnung 2020**

**Anhang 4 – Bericht der Revisionsstelle inkl. Jahresrechnung 2021**

**Anhang 5 – Ungeprüfte Zwischenfinanzinformationen der Emittentin per 30.06.2022**

**Anhang 6 – Endgültige Bedingungen Nr. 01 vom 01.02.2023**





Please note that this document is a translation of the original German language prospectus.  
The translation has been generated using an automated service and may contain errors or inaccuracies.  
The official and binding version of the document is the German language version.

## Security Note

Pursuant to Art. 6 para. 3 subpara. 2 of Regulation (EU) 2017/1129 of the European Parliament and of the Council of 14 June 2017, as amended ("Prospectus Regulation"), in conjunction with Art. 7 and Annex 14 of Commission Delegated Regulation (EU) 2019/980 of 14 March 2019, as amended ("Delegated Regulation").

for the issue of new securities

via

## Base Prospectus for tokenized subordinated bonds

of

LCX AG

Based in Vaduz, Liechtenstein  
("Issuer")

from

01.02.2023

This Securities Note has been approved by the Financial Market Authority Liechtenstein ("FMA") as competent authority under the Prospectus Ordinance. The FMA has only approved this Securities Note with respect to the standards of completeness, comprehensibility and consistency as set out in the Prospectus Ordinance. Such approval should not be deemed to be an endorsement of the Issuer which is the subject of this Base Prospectus. Investors should make their own assessment of the suitability of these securities for investment.

This Securities Note together with the Registration Document dated 01.02.2023 and the Final Terms together ("**Base Prospectus**").

### Warning:

**This Securities Note is valid until the expiry of 31.01.2024. If the Base Prospectus has become invalid, the obligation to draw up a supplement exists in the event of important new circumstances, material misstatements or material inaccuracies**



## Table of contents

<b>1.1.</b>	<b>PERSON IN CHARGE</b>	<b>4</b>
<b>1.2.</b>	<b>RESPONSIBILITY STATEMENT</b>	<b>4</b>
<b>2.1.</b>	<b>PRELIMINARY REMARKS</b>	<b>4</b>
<b>2.2.</b>	<b>RISks OF EURt7 tokens (SUBseqUent borrowing)</b>	<b>5</b>
2.2.1.	Insolvency risk/counterparty risk	5
2.2.2.	Risk from the character as a bearer instrument	5
2.2.3.	Liquidity risk / offer of further instruments	5
2.2.4.	Lack of public market	6
2.2.5.	Risk in connection with creditors' meeting	6
2.2.6.	Risk of setting minimum payout amounts	6
2.2.7.	Currency risk	6
2.2.8.	Emission risk	6
2.2.9.	Risks in connection with a termination	6
<b>2.3.</b>	<b>MARKETS</b>	<b>7</b>
2.3.1.	Limited tradability	7
2.3.2.	Risk of business disruptions, interruptions and outages as an impact of the COVID 19 pandemic	7
2.3.3.	Competition	7
2.3.4.	Increases in interest rates and financing options	7
<b>2.4.</b>	<b>REGULATORY RISKS</b>	<b>7</b>
2.4.1.	Uncertain regulatory framework of tokenisation	7
2.4.2.	Measures taken by government agencies	8
2.4.3.	Tax risks	8
2.5.1.	Software weaknesses	8
2.5.2.	Risk of theft or hacking	9
2.5.3.	Incompatible Wallet	9
2.5.4.	Technical risks through the use of cryptocurrencies as a means of payment	9
<b>3.1.</b>	<b>TYPE AND CLASS OF SECURITIES OFFERED</b>	<b>10</b>
<b>3.2.</b>	<b>LEGISLATION UNDER WHICH THE SECURITIES WERE CREATED</b>	<b>10</b>
<b>3.3.</b>	<b>RELATIVE RANK OF SECURITIES IN THE CAPITAL STRUCTURE</b>	<b>10</b>
<b>3.4.</b>	<b>RIGHTS ATTACHING TO THE SECURITIES</b>	<b>10</b>
3.4.1.	Rights attached to the securities	10
3.4.2.	Sales restrictions	11
3.4.3.	Procedure for the exercise of rights	11
<b>3.5.</b>	<b>CAPITAL REPAYMENT</b>	<b>12</b>
3.5.1.	Due date / Repayment procedure	12
3.5.2.	Calculation Agent / Paying Agent	12
<b>3.6.</b>	<b>REPAYMENT PROCEDURE, POSSIBILITIES OF TERMINATION</b>	<b>12</b>
3.6.1.	Capital Repayment Procedure / Interest & Calculation	12
3.6.2.	Options for termination	13
<b>3.7.</b>	<b>REPRESENTATION OF HOLDERS OF TOKENISED SUBORDINATED BONDS</b>	<b>14</b>
<b>3.8.</b>	<b>RESTRICTIONS ON FREE TRADABILITY</b>	<b>14</b>
<b>3.9.</b>	<b>TAXES</b>	<b>15</b>
<b>3.10.</b>	<b>PRICING</b>	<b>15</b>
<b>A.</b>	<b>BASIC DATA</b>	<b>18</b>



<b>1.</b>	<b>INFORMATION ON THE SECURITIES TO BE OFFERED OR ADMITTED TO TRADING</b>	
	<b>18</b>	
<b>1.1.</b>	<b>ISIN</b>	<b>18</b>
<b>1.2.</b>	<b>GESMAT EMISSION VOLUME</b>	<b>18</b>
<b>1.3.</b>	<b>CURRENCY OF THE SECURITIES ISSUE</b>	<b>18</b>
<b>1.4.</b>	<b>DESCRIPTION of the rights attaching to the securities</b>	<b>19</b>
<b>1.5.</b>	<b>CALCULATION OFFICE</b>	<b>19</b>
<b>1.6.</b>	<b>LEGAL BASIS OF THE SECURITIES</b>	<b>19</b>
<b>1.7.</b>	<b>EXPECTED ISSUE DATE</b>	<b>19</b>
<b>1.8.</b>	<b>ADDRESS OF THE SMART CONTRACTS</b>	<b>20</b>
<b>2.</b>	<b>CONDITIONS OF THE PUBLIC OFFER OF SECURITIES</b>	<b>20</b>
<b>2.1.</b>	<b>OFFER CONDITIONS</b>	<b>20</b>
<b>2.2.</b>	<b>POSSIBILITY OF REDUCING SUBSCRIPTIONS AND METHOD OF REFUNDING THE EXCESS AMOUNT PAID TO SUBSCRIBERS</b>	
	<b>20</b>	
<b>2.3.</b>	<b>MINIMUM AND/OR MAXIMUM AMOUNT OF THE SUBSCRIPTION</b>	<b>20</b>
<b>2.4.</b>	<b>MODALITIES AND DATE FOR THE PUBLIC ANNOUNCEMENT OF THE RESULTS OF THE BID</b>	
	<b>20</b>	
<b>2.5.</b>	<b>CATEGORIES OF POTENTIAL INVESTORS</b>	<b>20</b>
<b>2.6.</b>	<b>NOTICE TO SUBSCRIBERS</b>	<b>20</b>
<b>2.7.</b>	<b>INFORMATION ON COSTS AND TAXES OF SUBSCRIPTION</b>	<b>21</b>
<b>2.8.</b>	<b>COUNTER</b>	<b>21</b>
<b>2.9.</b>	<b>ISSUE PRICE OF THE SECURITIES</b>	<b>21</b>
<b>2.10.</b>	<b>COUNTRY/COUNTRIES OF PUBLIC OFFER</b>	<b>21</b>
<b>2.11.</b>	<b>ELIGIBILITY</b>	<b>21</b>

## RESPONSIBLE PERSONS. THIRD PARTY DISCLOSURES, EXPERT REPORTS AND APPROVAL BY THE COMPETENT AUTHORITY

### 1.1. PERSON IN CHARGE

The Issuer, LCX AG, with its registered office in Vaduz, Liechtenstein, accepts responsibility for the contents of this Securities Note.

### 1.2. RESPONSIBILITY STATEMENT

The Issuer declares that, to the best of its knowledge, the information contained in the Base Prospectus is correct and that the Base Prospectus does not contain any omissions likely to distort its message.

## RISK FACTORS

### 2.1. PRELIMINARY REMARKS

The acquisition of securities of the Issuer involves risks.

The material risk factors inherent in the Issuer are set out below. The two most material risk factors are prefixed to each section.

The Issuer's securities offering is a long-term, debt-based relationship. Investment in this securities offering is not suitable for investors who have short or medium-term liquidity needs.

The investment in the securities offered is associated with risks, in particular of an economic, legal, technical and tax nature. Investors become creditors of the Issuer. If any of the risks described below materialise, this may have a material adverse effect on the Issuer's business, prospects, net assets, financial position and results of operations and general condition. This may have an adverse effect on the value of the Securities. It may also affect the ability to dispose of the Securities. In a worst case scenario, the realisation of one or more of the risks described below may result in the Issuer being unable to meet its obligations under an issue of Securities on time or at all. Investors may therefore lose all or part of their investment in securities of the Issuer.

Only those risk factors are set out below which are specific to the Securities and which, in the opinion of the Issuer, are material to an investment decision in respect of Securities of the Issuer. For risks specific to the Issuer, please refer to the Issuer's Registration Document dated 01 February 2023. Investors should carefully read and consider the risk factors described in the Issuer Registration Document that the Issuer considers to be specific and material to them before purchasing securities of the Issuer. In addition, they should note and consider all other information contained in this Securities Note and, if applicable, the relevant Final Terms, any relevant Supplements and any information incorporated by reference in this Securities Note or any relevant Supplement. Prospective purchasers should also take into account that all of the risks described may interact and thereby amplify each other.

The Issuer has assessed the materiality of the risk factors based on the likelihood of their occurrence and the expected magnitude of their adverse effects. The most material risk, in the Issuer's assessment, is



first within each category, the second most material risk is second within each category. The order of the subsequent risk factors does not indicate the materiality of the risk factors.

The Issuer recommends that interested investors have an individual assessment of their personal risk situation carried out by a knowledgeable advisor before acquiring the securities.

## **2.2. RISks OF EURt7 tokens (SUBseqUent borrowing)**

### **2.2.1. Insolvency risk/counterparty risk**

The debtor of the claims under the Tokenised Subordinated Notes is the Issuer. Investors are creditors of the Issuer. The sole counterparty of the investors is thus the Issuer. Investors are therefore dependent on the solvency of the Issuer. In the event that the Issuer is unable to meet the claims arising from the Tokenised Subordinated Bonds in whole or in part, the risk of insolvency of the Issuer exists at the expense of the investors.

In the event of the insolvency of the Issuer, the claims of the investors rank pari passu with each other but are subordinated to other claims of third parties. This means that third-party claims must be satisfied first and payments to investors can only be made to the extent that the Issuer's funds exceed the third-party claims. The investors therefore bear the risk of a partial or complete loss of their purchase price.

There is a risk of total loss of the bond capital in the event of insolvency of the Company, in particular because the bonds are unsecured and not protected by deposit protection schemes.

**Materiality: High**

### **2.2.2. Risk from the character as a bearer instrument**

Payouts may only be requested by holders of the EURt7 Tokens. The Issuer may assume that the respective holder of the Tokens is also a creditor entitled to dispose of the Tokens. It is therefore also released from its debt by payment to a token holder who is not a creditor. If a token holder is not also a creditor, there is a risk for investors that, in the event of payment to the token holder, they will no longer be able to demand payment from the issuer and may have to demand payment from the token holder, so that they are dependent on the creditworthiness of the token holder and may not be able to enforce any payment claims against the latter. This can lead to a total loss of the investment amount.

**Materiality: Medium**

### **2.2.3. Liquidity risk / offer of further instruments**

The Issuer is dependent on sufficient liquidity to redeem the Tokenised Subordinated Notes. The redemption including interest to the investor may be delayed accordingly or prove impossible.

The possible offer of further Notes involves risks for investors, in particular as the Issuer's ability to make interest and redemption payments may be spread over more Notes than assumed by investors.

**Materiality: Medium**

#### **2.2.4. Lack of public market**

There has been no public market to date and there will be no organised market for the EURt7 Tokens in the future; consequently, compared to Notes admitted to an organised market, there is an increased risk that no active trading for the EURt7 Tokens will develop in the long term after the offering and that the EURt7 Tokens may not be sold quickly or at the daily price.

**Materiality: Medium**

#### **2.2.5. Risk in connection with creditors' meeting**

A majority of the bondholders represented at a creditors' meeting may pass resolutions that are detrimental to all investors.

**Materiality: Medium**

#### **2.2.6. Risk of setting minimum payout amounts**

The Issuer may make payouts conditional on minimum payout amounts being exceeded. Investors may therefore be forced to redeem a minimum number of respective EURt7 Tokens. If they do not reach these minimum payout amounts, the EURt7 Tokens may be redeemed solely via a possible secondary market.

**Materiality: Medium**

#### **2.2.7. Currency risk**

The EURt7 tokens denominated in euro are subject to currency risk for those investors for whom the euro is a foreign currency, in particular as investors may suffer losses and thereby receive less capital or interest than expected or an inflow of capital or interest may not be received by the investor at all.

**Materiality: Medium**

#### **2.2.8. Emission risk**

The Notes could only be issued in part, which could have a negative impact on the price development and liquidity of the EURt7 Tokens.

**Materiality: Medium**

#### **2.2.9. Risks in connection with a termination**

The Issuer is entitled to redeem the EURt7 Tokens early. The Issuer may exercise its redemption right at a time that is unfavourable from the investor's perspective, in the form that investors may achieve a lower return than expected.

**Materiality: Medium**

## **2.3. MARKETS**

### **2.3.1. Limited tradability**

As at the date of the Securities Note, the EURt7 Tokens are not included or admitted to trading on the Regulated Market or over-the-counter or other equivalent markets. There are no organised markets for tokenised financial products. This may result in the partial or complete loss of the purchase price. Only those who have been registered and verified on the platform of LCX AG can become investors. The EURt7 tokens represent financial instruments (subordinated bonds) and are not freely transferable like so-called "utility tokens". The saleability on a secondary market is therefore not guaranteed and it is envisaged that the EURt7 are not freely transferable on decentralised trading venues, which may have a negative impact on the value of the EURt7 tokens.

**Materiality: High**

### **2.3.2. Risk of business disruptions, interruptions and outages as an impact of the COVID 19 pandemic**

Significant new risks for the development of the global economy have currently emerged, the course and effects of which cannot yet be grasped or planned. The World Health Organisation (WHO) has classified the spread of the novel coronavirus (SARS- CoV-2) as a pandemic and declared an international health emergency. The longer the COVID-19 pandemic lasts, the more the economy is likely to suffer. The effects of the coronavirus are burdening the global economy and also Liechtenstein. The effects of the coronavirus can particularly affect supply chains, which can lead to disruptions, interruptions or failures.

**Materiality: Medium**

### **2.3.3. Competition**

The Issuer competes with other providers in its field of business. This competition could intensify from various directions. Competition could intensify, for example, through the entry of new competitors or the strengthening of the activities of existing competitors. New competitors could, for example, enter the Liechtenstein market from abroad. Existing and future - increasing - competition could have adverse effects on the Issuer's business development.

**Materiality: Medium**

### **2.3.4. Increases in interest rates and financing options**

Increases in interest rates may have a negative impact on the Issuer's financing options and ultimately on its investors.

**Materiality: Medium**

## **2.4. REGULATORY RISKS**

### **2.4.1. Uncertain regulatory framework of tokenisation**

The regulatory status of tokens, digital assets (virtual assets) and distributed ledger or blockchain technology is unclear in many countries. It is difficult



predict how or whether governmental bodies will regulate such technologies. It is also difficult to predict how or whether any governmental authority will make changes to existing laws, regulations or rules affecting tokens, digital assets, blockchain technology and their applications. The Issuer could make a decision that it is necessary or in the best interests of the Issuer and its investors to cease development of the Project entirely or that it is necessary or in the best interests of the Issuer to cease operations in a jurisdiction if governmental action makes it unlawful or uneconomic to continue to do so in that jurisdiction. Blockchain activities, including the EURt7 Tokens, could be affected by a number of regulatory initiatives or developments in various jurisdictions, including with respect to privacy and consumer protection, data protection, cybersecurity, intellectual property rights and protection and other new categories of laws and regulations. Such regulatory initiatives and developments could have a material impact on the functionality, design and ability to issue.

**Materiality: High**

#### **2.4.2. Measures taken by public authorities**

Due to the regulatory uncertainty described above, Blockchain activities, including the Issuer's business, may be subject to increased oversight and scrutiny and may result in investigations or enforcement actions. There can be no assurance that governmental authorities will not investigate the Company's business or take regulatory or enforcement action against the Company. All of this could result in judgments, settlements, fines or penalties being imposed on the Issuer or cause the Issuer to restructure its operations and activities, to cease offering certain products or services in one or more jurisdictions or to cease supplying EURt7 Tokens to certain persons or certain jurisdictions. If this were to occur, it could negatively impact the Issuer's reputation and its ability to develop the business, which in turn could have a material adverse effect on the value of the EURt7 Tokens and the ability to make payouts.

**Materiality: Medium**

#### **2.4.3. Tax risks**

Tax law and practice are subject to change, possibly with retroactive effect. This may have a negative impact on the value of the EURt7 Tokens and/or the investors' return. To the extent that the Issuer is obliged to pay taxes, this may be offset against the payout amount and reduce it accordingly.

**Materiality: Low**

### **2.5. TECHNICAL RISKS**

#### **2.5.1. Software weaknesses**

The underlying software application, the underlying smart contract and the software platform for managing the investor ledger are constantly evolving and many aspects remain untested. Advances in cryptography or technical advances may pose risks to the EURt7 Tokens issued via digital subscription process and maintained in a digital investor ledger. There is no guarantee or assurance that the process for creating and issuing EURt7 Tokens will be uninterrupted or error-free and there is an inherent risk that the





software contains weaknesses, vulnerabilities or errors that may lead to, among other things, errors in the subscription, creation, delivery, accounting or transferability of the EURt7 tokens.

**Materiality: High**

#### **2.5.2. Risk of theft or hacking**

The Smart Contract used, the underlying software application and software platform may be subject to attacks by hackers or others, including but not limited to so-called malware attacks, denial-of-service attacks, consensus-based attacks, sybil attacks, smurfing and spoofing. Such successful attacks may result in the theft or loss of funds, including EURt7 Tokens, which may impair the ability to develop the business and affect any use or functionality from the EURt7 Tokens. All of this may result in a partial or total loss of the investor's investment. Even if the free tradability of the tokens on decentralised trading venues is technically excluded in principle, so that in the event of a hack the EURt7 tokens can be frozen and the claims can still be assigned to the creditors entitled to dispose of them, the risk is classified as high.

**Materiality: High**

#### **2.5.3. Incompatible wallet**

The wallet or wallet service provider used for the purchase of EURt7 tokens must be technically compatible with the EURt7 tokens. Failure to ensure this may result in investors not being able to access the allocated EURt7 tokens and may lead to a permanent loss of money by the investor or a partial or total loss of his/her investment.

**Materiality: Medium**

#### **2.5.4. Technical risks through the use of cryptocurrencies as a means of payment**

It cannot be ruled out that during the term of the EURt7 Tokens a payout in cryptocurrencies will no longer be possible for technical reasons, for example because certain cryptocurrency networks are no longer operated. There is therefore a risk that payouts by the Issuer will not be made in cryptocurrencies for the entire term of the EURt7 Tokens, as the investor might expect, but only in legal tender. This risk relates to the type of payment, but not to the underlying claim of the investors, which would continue to exist in such a case and is settled in euros. In such a case, the Issuer and the investors must therefore agree on a different payment currency, e.g. that the payment is to be made in euros or in another cryptocurrency. In this respect, there is a risk that such an agreement and the subsequent payout may be subject to not inconsiderable delays or additional costs, so that the investor may only receive the payout with a corresponding delay and the net amount received is reduced.

**Materiality: Medium**

## DISCLOSURES ON THE SECURITIES TO BE OFFERED

### 3.1. TYPE AND CLASS OF SECURITIES OFFERED

The securities offered are dematerialised subordinated and unsecured debt securities structured as bearer instruments. They are obligations of the Issuer to make disbursements (redemption and interest payments) to the investors.

### 3.2. LEGISLATION UNDER WHICH THE SECURITIES WERE CREATED

The securities are created on the basis of the law of the Principality of Liechtenstein.

### 3.3. RELATIVE RANK OF SECURITIES IN THE CAPITAL STRUCTURE

The token-based Notes are subject to a qualified subordination of the investors. In relation to the investors (creditors) of the token-based Notes, they constitute creditors' rights ranking *pari passu* and subordinated in relation to claims of other creditors of the Issuer. In the event of the liquidation, dissolution or insolvency of the Issuer and any proceedings serving to avert the insolvency of the Issuer, the rights under the token-based Notes shall rank behind all other existing and future non-subordinated liabilities of the Issuer (qualified subordination). The creditors of the token-based Notes are obliged not to assert their subordinated claims against the Issuer for as long as and to the extent that their satisfaction would lead to insolvency or over-indebtedness of the Issuer. During this period, the limitation period for the part of the claims that cannot be asserted is suspended.

The subordinated claims of the investors (creditors) of the token-based Notes may only be settled from existing or future annual surpluses, any existing or future liquidation surplus or from other free assets of the Issuer. In addition, there are no restrictions on the rights under the Qualifying Subordinated Token-Based Notes.

### 3.4. RIGHTS ATTACHED TO THE SECURITIES

#### 3.4.1. Rights attached to the securities

The Tokenised Subordinated Notes grant creditor rights which do not include any shareholder rights, in particular no participation, involvement and voting rights in the shareholders' meetings of the Issuer. The management is solely incumbent on the management of the Issuer. The existence of the Tokenised Subordinated Notes will not be affected by any merger or conversion of the Issuer or by any change in its share capital. There is no obligation on the part of the investors to make additional contributions.

Only holders of Subordinated Notes, i.e. holders of the respective Tokens issued by the Issuer for the purpose of digital securitisation, may claim benefits under the Subordinated Notes.

The Tokenised Subordinated Bonds entitled to redemption after a term of 7 years, taking into account the issuer's redemption option due to the qualified subordination of the bonds. The interest rate (coupon) is 7 % p.a. (fixed)



interest rate).

#### **3.4.2. Sales restrictions**

These securities are and may only be offered and sold to persons who are permitted to acquire, hold and sell these securities under the respective laws applicable to them. Only users registered and verified on the platform of LCX AG may acquire these securities.

The securities have not been and will not be registered under the US Securities Act of 1933, as amended (the "Securities Act"), and may not be offered or sold in the United States or to, or for the account or benefit of, US persons who are citizens or residents for tax purposes. The same applies to nationals or persons resident for tax purposes in any of the following countries: Afghanistan, Angola, Bahamas, Barbados, Bangladesh, Bosnia and Herzegovina, Botswana, Burkina Faso, BVI, Cambodia, Cayman Islands, China, Colombia, Cook Islands, Crimean region, Cuba, Ecuador, Eritrea, Ethiopia, Ghana, Guyana, Iran, Iraq, Jamaica, Kenya, Kosovo, Laos, Lebanon, Libya, Mauritius, Montserrat, Morocco, Myanmar (Burma), Nauru, Nicaragua, North Korea, Pakistan, Palestinian Territories and Gaza Strip, Panama, Papua New Guinea, Samoa, São Tomé and Príncipe, Senegal, Somalia, South Sudan, Sri Lanka, Sudan, Syria, Tonga, Trinidad and Tobago, Tunisia, Uganda, Vanuatu, Venezuela, Yemen, Zimbabwe.

The Issuer reserves the right to impose further selling restrictions at its sole discretion.

#### **3.4.3. Procedure for the exercise of rights**

Investors in the Tokenised Subordinated Bonds can only be persons who have been registered and verified (= identified) in advance on the platform of LCX AG. The investors can redeem the Tokenised Subordinated Bonds for certain cryptocurrencies or euros via the Issuer's website. The cryptocurrencies permitted for the purpose of payment will be announced on the Issuer's website in each case. The Issuer reserves the right to add certain cryptocurrencies to the list of eligible cryptocurrencies or to remove certain cryptocurrencies from the list of eligible cryptocurrencies at its sole discretion.



### **3.5. CAPITAL REPAYMENT**

#### **3.5.1. Due date / repayment procedure**

The Tokenised Subordinated Notes will be redeemed, taking into account the qualified subordination, 7 years from the date of issue at 100% of the principal amount of EUR 1,000.00 per Note (EURt7 Token) plus accrued interest (exclusive) to the extent not previously redeemed or repurchased. Interest payments shall be made quarterly, in arrears, for the first time at the end of the first fully elapsed quarter of a year after the issue date.

The subordinated claims of the investors (creditors) of the token-based Notes can only be settled from existing or future annual surpluses, any existing or future liquidation surplus or from other free assets of the Issuer. Accordingly, delays in repayment may occur in accordance with the Issuer's possibilities.

#### **3.5.2. Calculation Agent / Paying Agent**

The name of the Calculation Agent and Paying Agent shall be specified in the Final Terms.

### **3.6. REPAYMENT PROCEDURE, POSSIBILITIES OF TERMINATION**

#### **3.6.1. Capital Repayment Procedure / Interest & Calculation**

The capital redemption procedure will be initiated if the investor redeems the Tokenised Subordinated Bonds, terminates them with ordinary or extraordinary notice or if they are terminated with extraordinary notice or redeemed early by the Issuer. Only Tokenholders may redeem the Tokenised Subordinated Notes for Euros or cryptocurrencies designated by the Issuer in lieu of payment. The cryptocurrencies permitted for the purpose of payment will be announced on the Issuer's website from time to time. The Issuer reserves the right to add certain cryptocurrencies to the list of eligible cryptocurrencies or to remove certain cryptocurrencies from the list of eligible cryptocurrencies at its sole discretion.

The Tokens can be redeemed via the platform of LCX AG. By confirming the redemption of the Tokens to be redeemed via the Issuer's platform, the investor bindingly and irrevocably declares the redemption of the Tokenised Subordinated Notes. The Issuer reserves the right to set reasonable minimum payout amounts.

If a payment is made in euros, the investor must provide the Issuer with bank details before a payment can be made. Any bank transfer costs shall be borne by the investor. If the Issuer incurs costs, it will offset these against the amount to be paid out.

A payout in lieu of payment (e.g. in certain cryptocurrencies) is made to the investor's wallet address on the LCX AG platform. The investor bears sole responsibility for ensuring that he has access to the wallet, that the wallet is compatible with the respective cryptocurrency and that no third party has access to the wallet. The Issuer will not check this and assumes no liability for this.

If the due date of a payment falls on a day that is not a bank business day, the investor is not entitled to payment before the next bank business day. This next bank business day shall then be deemed to be the due date. A bank business day is any day on which commercial banks in Liechtenstein are open (i.e. usually Monday to Friday) to forward the payments in question.



Disbursements are rounded down to an integer EUR equivalent.

The Token Holder shall be deemed by operation of law to be entitled to dispose of and to be the lawful holder of the rights and claims under the Tokenised Subordinated Notes vis-à-vis the Issuer (legitimation effect).

The Issuer shall be released from its debt under the Tokenised Subordinated Bonds by performance to the relevant Token Holder even if the Token Holder is not entitled to dispose of the Tokenised Subordinated Bonds, unless the Issuer knew or should have known with due diligence that the Token Holder is not the lawful holder of the rights to the Tokenised Subordinated Bonds.

Interest payments shall be made quarterly, in arrears, for the first time at the end of the first fully elapsed quarter of a year after the issue date. If interest is to be calculated for a period of less than one quarter, the calculation shall be made on the basis of the days actually elapsed, divided by the number of days in the calendar year in accordance with the European interest calculation method.

### **3.6.2. Options for termination**

Investors have the option of ordinary termination subject to a two-month notice period (i.e. notice received no later than 31 January, 30 April, 31 July and 31 October) at the end of each quarter (31 March, 30 June, 30 September, 31 December). The Issuer has the right to call and redeem the Tokenised Subordinated Notes prior to maturity. The issuer is entitled to redeem the tokenised subordinated bonds after 3 years from the issue date at 101.00 % of the nominal amount, after 4 years at 100.75 % of the nominal amount.

% after 5 years, 100.50% after 5 years and 100.25% after 6 years in accordance with the terms and conditions of the Notes. The Issuer is free to select the Tokenised Subordinated Bonds to be called. In particular, the Issuer is also entitled to call and redeem all Tokenised Subordinated Bonds on a pro rata basis.

The right of the investors and the Issuer to extraordinary termination for good cause shall remain unaffected in each case. A good cause for termination for the investor is deemed to exist in particular if:

- the issuer announces its insolvency or suspends its payments and this continues for 60 days; or
- insolvency proceedings are commenced or opened against the Issuer by any regulatory or other authority over which the Issuer has jurisdiction and have not been finally or provisionally terminated within 90 days of their commencement or the Issuer applies for the commencement of such proceedings or offers or enters into a general debt arrangement for the benefit of its creditors; or
- the Issuer is dissolved or liquidated, unless the dissolution or liquidation is in connection with a merger or other amalgamation with another entity, provided that such other entity assumes all of the liabilities of the Issuer under the Tokenised Subordinated Notes; or
- the Issuer ceases all or substantially all (to the extent of 50% or more of its turnover) of its business activities, sells or otherwise disposes of all or substantially all of its assets and as a result it becomes probable that the Issuer will be unable to meet its payment obligations to the Investors. the Issuer fails to pay within 60 days after the relevant Maturity Date and this is attributable to the Issuer; or



A good cause for termination for the Issuer shall be deemed to exist in particular if:

- An IPO is carried out (listing of the Issuer on a stock exchange or trading venue);
- A share deal is executed in which there is a qualified change of control in the issuer (transfer of more than 75% of the issuer's shares);
- An asset deal is conducted involving the sale and transfer of all material assets of the Issuer in one or more related transactions.

The Issuer is in no case obliged to pay early repayment penalties. In all other respects, the provisions of the repayment procedure shall apply.

### **3.7. REPRESENTATION OF HOLDERS OF TOKENISED SUBORDINATED BONDS**

In principle, each investor must assert the rights arising from these Tokenised Subordinated Notes itself or through a legal representative appointed by it vis-à-vis the Issuer at its registered office during normal business hours. The Issuer does not provide for any organised representation of the investors.

### **3.8. RESTRICTIONS ON FREE TRADABILITY**

The Tokenised Subordinated Notes are in principle freely transferable as bearer bonds. However, the free tradability of the Tokenised Subordinated Bonds is technically excluded on decentralised trading venues, subject to a possible listing by the Issuer on a suitable (central) trading venue. Tokenised Subordinated Bonds may furthermore only be acquired and redeemed by registered and verified users of the platform of LCX AG. Furthermore, Tokenised Subordinated Notes may only be acquired and redeemed by persons who are neither (i) a citizen of the USA or (ii) a holder of a permanent residence and work permit for the USA (green card) nor (iii) a resident or domiciled in the USA or its territories nor (iv) a corporation or other estate organised under the laws of the USA, the income of which is subject to US tax law and (v) is not on one of the sanction lists of the European Union or the USA. The same applies to citizens or persons resident (for tax purposes) in Afghanistan, Angola, Bahamas, Barbados, Bangladesh, Bosnia and Herzegovina, Botswana, Burkina Faso, BVI, Cambodia, Cayman Islands, China, Colombia, Cook Islands, Crimea Region, Cuba, Ecuador, Eritrea, Ethiopia, Ghana, Guyana, Iran, Iraq, Jamaica, Kenya, Kosovo, Laos, Lebanon, Libya, Mauritius, Montserrat, Morocco, Myanmar (Burma), Nauru, Nicaragua, North Korea, Pakistan, Palestinian Territories and Gaza Strip, Panama, Papua New Guinea, Samoa, São Tomé and Príncipe, Senegal, Somalia, South Sudan, Sri Lanka, Sudan, Syria, Tonga, Trinidad and Tobago, Tunisia, Uganda, Vanuatu, Venezuela, Yemen, Zimbabwe.

By subscribing for the Tokenised Subordinated Notes, the investor declares that he cumulatively fulfils all the aforementioned requirements.



### **3.9. TAXES**

Cautionary note: The tax laws of the investor's member state and the issuer's state of incorporation may affect the income from the securities.

All amounts payable on the Tokenised Subordinated Bonds shall be paid without withholding or deduction of any taxes or duties of any kind unless such withholding or deduction is required by law. The Investor shall bear all personal taxes payable on the Tokenised Subordinated Bonds.

Each investor is responsible for the payment of its own personal taxes. The Issuer assumes no responsibility for the payment of personal taxes or for the preparation of personal tax reports.

### **3.10. PRICING**

The issue price for Tokenised Subordinated Notes will be set out in the Final Terms. To the extent that the Final Terms to be published for the relevant issue do not contain the issue price, the following shall apply: The Final Terms will contain the method by which the issue price will be determined and the procedure for disclosure.

## **TERMS AND CONDITIONS OF THE SUBORDINATED BONDS**

**Terms and Conditions of the Tokenised Subordinated Notes (Offer Terms) - Annex 4 Final Terms**



## FINAL CONDITIONS FORM

### Final Terms No. {-}

Pursuant to Art. 6 para. 3 subpara. 2 of Regulation (EU) 2017/1129 of the European Parliament and of the Council of 14 June 2017, as amended, ("Prospectus Regulation"), in conjunction with Art. 7 and Annexes 14 to 19 as well as 27, 28 of Commission Delegated Regulation (EU) 2019/980 of 14 June 2019, the Prospectus Regulation shall apply. March 2019, as amended ("Delegated Regulation")

for the issuance of new securities via

{Tokenised Subordinated Bonds} of

the

LCX AG

Based in Vaduz, Liechtenstein

("Issuer")

from

{date}

These Final Terms, together with the Registration Document and the securities note ("**Base Prospectus**").

The validity of the base prospectus of LCX AG (the "Issuer") dated {Prospectus Date} for the issue of Tokenised Subordinated Notes (the "Base Prospectus") (including any supplements) will end on {Prospectus Date + 12 months} pursuant to Article 12 Prospectus Ordinance. After that date, the public offering will continue on the basis of one or more successor base prospectus(es) (each the "Successor Base Prospectus") and for the duration of the validity of the relevant Successor Base Prospectus, provided that the relevant Successor Base Prospectus provides for a continuation of the public offering of the Products. In such case, these Final Terms shall be read together with the relevant successor base prospectus. The successor base prospectus shall be published in electronic form on the website <https://www.LCX.com/> or a page replacing it.





## A. Basic information

1. Information on the securities to be offered or admitted to trading
  - a. ISIN
  - b. Total issue volume
  - c. Currency of the securities issue
  - d. Description of the rights attached to the securities
  - e. Calculation Agent
  - f. Legal basis of the securities
  - g. Expected issue date
  - h. Address of the smart contracts
  
2. Conditions of the public offer of securities
  - a. Offer conditions
  - b. Possibility of reducing subscriptions and method of refunding the excess amount paid to subscribers
  - c. Minimum and/or maximum amount of the subscription
  - d. Modalities and Date for the public announcement of the tender results
  - e. Categories of potential investors
  - f. Message to subscribers
  - g. Information on costs and taxes of the subscription
  - h. Paying agent
  - i. Issue price of the securities
  - j. Country/countries of public offer
  - k. Central bank eligibility



## A. BASIC DISCLOSURES

These final terms (the "Final Terms") have been prepared for the purposes of Regulation (EU) 2017/1129 of the European Parliament and of the Council of 14 June 2017 on the prospectus to be published when securities are offered to the public or admitted to trading on a regulated market and repealing Directive 2003/71/ EC (the "Prospectus Regulation") and should be read in conjunction with the base prospectus dated 01 February 2023 (the "Base Prospectus") and supplements thereto for all relevant information.

The Base Prospectus and its supplements shall be published in electronic form on the website <https://www.LCX.com/> or a page replacing it, in accordance with Article 21 of the Prospectus Ordinance.

A summary for the individual issue is attached to the Final Terms. The subject matter of the Final Terms shall be determined in accordance with Article 26 of Commission Delegated Regulation (EU) 2019/980 (as amended from time to time, the "Delegated Regulation").

The Issuer issues the Securities in pursuit of its business. No third parties are involved in the issue. Conflicts of interest may arise in connection with the exercise of rights and/or obligations by the Issuer under the terms of the Tokenised Subordinated Notes affecting performance under the Tokenised Subordinated Notes. Reference is made and referenced to the risk disclosures in the Registration Document dated {date of registration document} of the Issuer.

The proceeds from the issue will be used by the Issuer at its own discretion, but according to plan, in particular to increase the liquidity and the trading volume on the platform of LCX AG, to continue to operate and expand the LCX platform (<https://www.LCX.com/> or a site to replace it) (trading platform for cryptocurrencies), furthermore to advance the development of products and procedures for the settlement and securing of trading transactions in the area of cryptocurrencies and the development of cryptocurrencies, as well as to implement further approval procedures before the Liechtenstein Financial Market Authority. However, if necessary, the proceeds of the issue will also be used for only one of the aforementioned purposes.

### 1. INFORMATION ON THE SECURITIES TO BE OFFERED OR ADMITTED TO TRADING

#### 1.1. ISIN

The ISIN is: {ISIN}.

#### 1.2. GESMAT EMISSION VOLUME

The total issue volume amounts to a maximum of {currency} 10'000'000.00.

#### 1.3. CURRENCY OF THE SECURITIES ISSUE

The currency of the securities issue is in {currency}.



#### **1.4. DESCRIPTION of the rights attached to the securities**

The Tokenised Subordinated Notes grant creditor rights which do not include any shareholder rights, in particular no participation, involvement and voting rights in the shareholders' meetings of the Issuer. The management is solely incumbent on the management of the Issuer. The existence of the Tokenised Subordinated Notes will not be affected by any merger or conversion of the Issuer or by any change in its share capital. There is no obligation on the part of the investors to make additional contributions.

Only holders of Subordinated Notes, i.e. holders of the respective Tokens issued by the Issuer for the purpose of digital securitisation, may claim benefits under the Subordinated Notes. {Tokenised Subordinated Bonds} can only be purchased by registered and verified users of the LCX Platform.

Interest rate (coupon): {- %} per annum.

Interest payments: quarterly, in arrears, for the first time at the end of the first fully elapsed quarter of a year after the issue date

Maturity: {number of years}, calculated from issue date Issue price:

100%

Redemption price: Nominal amount (100 %)

Denomination: {denomination + currency}

Type of security: Subordinated unsecured bearer bond Paying agent: Issuer

Investor termination rights: Investors have the option of terminating the agreement in accordance with the termination dates of 31 January, 30 April, 31 July and 31 October, with the notice period ending at the end of the respective quarter (31 March, 30 June, 30 September, 31 December).

Issuer redemption rights: Early redemption right of the issuer after 3 years after the issue date at 101.00 % of the nominal amount, after 4 years at 100.75 %, after 5 years at 100.50 % and after 6 years at 100.25 % according to the terms and conditions of the bond.

#### **1.5. CALCULATION OFFICE**

The Calculation Agent is the Issuer.

#### **1.6. LEGAL BASIS OF THE SECURITIES**

The Securities will be issued under Liechtenstein law and on the basis of a shareholders' resolution of the Issuer dated 26 October 2022.

#### **1.7. EXPECTED ISSUE DATE**

The expected issue date is the first day after publication of the Final Terms.



## **1.8. ADDRESS OF THE SMART CONTRACTS**

The address of the Smart Contracts by means of which the {Tokenised Subordinated Notes} will be accounted for will be published on the website <https://www.LCX.com/> as from the approval of the Base Prospectus.

## **2. CONDITIONS OF THE PUBLIC OFFER OF SECURITIES**

### **2.1. OFFER CONDITIONS**

{product conditions}

### **2.2. POSSIBILITY OF REDUCING SUBSCRIPTIONS AND METHOD OF REFUNDING THE EXCESS AMOUNT PAID TO SUBSCRIBERS**

For subscriptions to {Tokenised Subordinated Bonds}, the investor will receive a number of tokens equal to the paid-up acquisition price in {currency}. Upon payout, round down to an integer {currency} equivalent. Investors are not entitled to a refund of the excess amount paid. The Issuer is entitled to retain the excess amount.

### **2.3. MINIMUM AND/OR MAXIMUM AMOUNT OF THE SUBSCRIPTION**

The minimum subscription amount is {minimum subscription amount + currency} and the denomination for a {Tokenised Subordinated Notes} is also {denomination + currency}. The maximum subscription amount is limited by the issue volume. The Issuer reserves the right to increase the issue volume in line with demand.

### **2.4. MODALITIES AND DATE FOR THE PUBLIC ANNOUNCEMENT OF THE RESULTS OF THE BID**

The offering results correspond to the total number of tokens held in the smart contracts. The Issuer will announce the placement status on its website <https://www.LCX.com/> at the end of the year.

### **2.5. CATEGORIES OF POTENTIAL INVESTORS**

{Tokenised Subordinated Bonds} are offered to both retail and professional investors. Only persons who have been registered and verified on the LCX AG platform are admitted as investors.

### **2.6. MESSAGE TO SUBSCRIBERS**

Investors receive notification of the amount allocated to them in each case by having the tokens credited to them on the LCX AG platform.



## **2.7. INFORMATION ON COSTS AND TAXES OF THE SUBSCRIPTION**

The subscription for the {Tokenised Subordinated Notes} is currently not taxable. The Issuer will charge investors 1% of the amount subscribed in {currency} payable in LCX tokens at the daily rate in connection with the issue of the {Tokenised Subordinated Notes}. No other fees or other costs will be charged by the Issuer in connection with the issue of the {Tokenised Subordinated Notes}. However, investors must inform themselves of any costs, expenses or taxes in connection with the {Tokenised Subordinated Bonds} that are relevant or applicable in their country of residence (e.g. transaction fees through issuance as a blockchain-based token).

## **2.8. COUNTER**

The Paying Agent is the Issuer.

## **2.9. ISSUE PRICE OF THE SECURITIES**

The issue price of the securities is 100%.

## **2.10. COUNTRY/COUNTRIES OF PUBLIC OFFER**

The securities will initially be offered to the public in the Principality of Liechtenstein. Notification to other jurisdictions shall initially be made to Germany, Austria, Denmark, Finland, Sweden, France, Italy, the Netherlands and Luxembourg. Notification to other jurisdictions of the European Union and the European Economic Area is expressly reserved.

## **2.11. ELIGIBILITY**

The securities offered are not eligible.



## **ADMISSION TO TRADING AND TRADING MODALITIES**

The Securities are not subject to an application for admission to trading on a regulated market, other third country markets, SME growth markets or MTF. However, an application for admission to trading on such a market place may be made at the discretion of the Issuer.

## **FURTHER DETAILS**

Information in this Securities Note has not been reviewed or audited by auditors. Accordingly, no report has been prepared in respect of such information.



#### **A. PUBLISHING**

This Prospectus (Securities Note) as well as any supplements may be obtained free of charge from the Issuer LCX AG, Vaduz, Liechtenstein, [hello@LCX.com](mailto:hello@LCX.com). Delivery will be made by e-mail.

The prospectus, including any supplements, is also available for viewing and downloading at <https://www.LCX.com/>.

Notices to investors shall also be made by providing corresponding investor notices for retrieval and download on the aforementioned website.




Vaduz, 01.02.2023

**LCX AG**

The Board of Directors

  
\_\_\_\_\_  
Monty C. M. Metzger

  
\_\_\_\_\_  
Katarina Metzger

**Appendix 1 - Articles of Association of LCX AG dated 27.07.2020**

**Appendix 2 - Extract from the Commercial Register of LCX AG dated 26.10.2022**

**Appendix 3 - Report of the Statutory Auditors incl. Financial Statements 2020**

**Appendix 4 - Report of the Statutory Auditors incl. Financial Statements 2021**

**Appendix 5 - Unaudited Interim Financial Information of the Issuer as at 30.06.2022**

**Appendix 6 - Final Terms No. 01 dated 01.02.2023**





**STATUTEN**

**der**

**LCX AG**

**Vaduz  
LIECHTENSTEIN**



## **I. FIRMA, SITZ, DAUER, ZWECK UND KAPITAL**

### **Art. 1**

#### **Firmawortlaut, Sitz und Dauer**

Unter der Firma

**LCX AG**

besteht mit Sitz in VADUZ eine Aktiengesellschaft von unbeschränkter Dauer. Die Gesellschaft kann durch Beschluss der Generalversammlung Zweigniederlassungen im In- und Ausland errichten.

### **Art. 2**

#### **Zweck**

Zweck der Gesellschaft ist die Errichtung, das Anbieten und Betreiben einer Handelsplattform für Kryptowährungen, die Entwicklung von Produkten und Verfahren für die Abwicklung und Sicherung von Handelstransaktionen im Bereich Kryptowährungen, die Entwicklung von Kryptowährungen, das Halten und Verwalten von Beteiligungen sowie der Schutz, das Halten und Verwalten von immateriellen Wirtschaftsgütern und Schutzrechten jedweder Art (IP Rechte) und sonstigen Vermögenswerten sowie insbesondere die Vergabe von Lizenzen aus von ihr gehaltenen immateriellen Wirtschaftsgütern und Schutzrechten sowie die kommerzielle Verwertung von Schutzrechten in jedweder Form.

Die Gesellschaft kann alle kommerziellen und finanziellen Geschäfte abschliessen, die ihrem Zweck dienen.

Ausgenommen sind Geschäfte, die einer gesonderten Bewilligung durch die Finanzmarktaufsicht Liechtenstein erfordern.



### **Art. 3**

#### **Aktienkapital und Aktien**

Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF \*1'000'000.00 (in Worten: Schweizerfranken eine Million) und ist eingeteilt in -1'000'000 - auf auf den Namen lautende Aktien von je CHF \*1.00, welche voll einbezahlt sind.

Die Aktienurkunden (Titel) können in Zertifikate über eine Mehrzahl von Aktien zusammengefasst werden. Die Gesellschaft ist jedoch nicht zur Ausstellung von Aktienurkunden verpflichtet.

Die Gesellschaft kann weitere Aktien, Partizipationsscheine etc. herausgeben und obliegt dies der Generalversammlung. Die Umwandlung von Aktien in Partizipationsscheine und umgekehrt ist erlaubt und obliegt der Generalversammlung. Eine Umwandlung der Aktien in Namensaktien und umgekehrt ist zulässig. Ebenfalls kann die Gesellschaft mit besonderen Rechten ausgestattete Vorzugsaktien herausgeben.

Die Gesellschaft führt ein Aktienregister, in welches Name und Adresse des jeweiligen Aktionärs eingetragen werden. Lediglich die im Aktienregister eingetragenen Personen werden von der Gesellschaft als Aktionäre der Gesellschaft anerkannt.

## **II. ORGANE**

### **Art. 4**

#### **Organe**

Die **Organe** der Gesellschaft sind:

- a) die Generalversammlung
- c) der Verwaltungsrat
- d) die Revisionsstelle

## **A) DIE GENERALVERSAMMLUNG**

### **Art. 5**

#### **Kompetenzen**

Die Generalversammlung ist das oberste Organ der Gesellschaft. In ihre ausschliessliche Kompetenz fallen insbesondere (Art. 338 PGR):

- a) Abnahme des Geschäftsberichtes und des konsolidierten Geschäftsberichtes (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang und Jahresbericht) nach vorausgegangener Prüfung durch einen Revisor oder ein Revisionsunternehmen;



- b) Entlastung der Verwaltung;
- c) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes, insbesondere die Festsetzung der Dividende und des Gewinnanteiles der Verwaltung;
- d) Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Verwaltungsrates, sowie die Wahl und Abberufung derselben;
- e) Wahl der Revisionsstelle;
- f) Beschlussfassung über Abänderung der Statuten, insbesondere über Veränderung des Aktienkapitals, Auflösung der Gesellschaft, Fusion oder Errichtung von Zweigniederlassungen;
- g) Beschlussfassung über Anträge des Verwaltungsrates, der Revisionsstelle und der Aktionäre, ferner Erledigung aller Geschäfte, welche ihr durch das Gesetz oder die Statuten vorbehalten sind.
- h) die Umwandlung der Inhaberaktien in Namenaktien und umgekehrt sowie die Aufhebung einer etwaigen später beschlossenen Übertragungsbeschränkung.

#### **Art. 6**

##### **Ordentliche Generalversammlung/Universalversammlung**

Die ordentliche Generalversammlung wird innerhalb von sechs Monaten nach Ablauf eines Geschäftsjahres einberufen. Ausserordentliche Generalversammlungen können jederzeit einberufen werden.

An der Generalversammlung berechtigt jede Aktie zu einer Stimme. Die Aktionäre können ihre Aktien selbst vertreten oder durch einen Dritten, der nicht Aktionär sein muss, vertreten lassen.

Wenn sämtliche Aktionäre versammelt oder alle Aktien vertreten sind und kein Einspruch erhoben wird, kann eine Generalversammlung auch ohne Einhaltung der sonst für die Einberufung vorgeschriebenen Formvorschriften abgehalten werden, und es kann in derselben über die in deren Befugnis liegenden Gegenstände gültig verhandelt und Beschluss gefasst werden (Universalversammlung).

#### **Art. 7**

##### **Einberufung Generalversammlung**

Die ordentliche oder ausserordentliche Generalversammlung wird durch den Präsidenten des Verwaltungsrates nach Vaduz oder einen anderen Ort des In- oder Auslandes einberufen und erfolgt mittels Einschreibebrief, Fax oder E-Mail. Sofern kein Präsident ernannt ist, erfolgt die Einberufung durch ein Mitglied des Verwaltungsrats.

Die Einladung hat mindestens 14 Tage vor dem Verhandlungstage zu erfolgen, unter Bekanntgabe der Tagesordnung.

Die Art und Weise der Legitimation der Aktionäre zur Teilnahme und Abstimmung an der Generalversammlung bestimmen Gesetz und der Verwaltungsrat.



## **Art. 8**

### **Organisation**

Den Vorsitz in der Generalversammlung führt der Präsident des Verwaltungsrates. Bei dessen Verhinderung führt ein anderes Verwaltungsratsmitglied oder ein durch die Generalversammlung gewählter Präsident den Vorsitz.

Der Vorsitzende bezeichnet den Protokollführer und Stimmzähler. Der Protokollführer hat gemeinsam mit dem Vorsitzenden die Verhandlungsprotokolle zu unterzeichnen.

## **Art. 9**

### **Beschlussfassung und Stimmrecht**

Die Generalversammlung fasst ihre Beschlüsse und vollzieht ihre Wahlen mit einfacher Stimmenmehrheit, ohne Rücksicht auf die Zahl der vertretenen Aktien, unter Vorbehalt von Art. 10.

Jede Aktie berechtigt zu einer Stimme.

## **Art. 10**

### **Besondere Beschlüsse**

Die nachfolgenden Beschlüsse bedürfen einer Mehrheit von 2/3 (zwei Drittel) der vertretenen Aktien, wobei ausserdem zumindest die Hälfte des Aktienkapitals vertreten sein muss. Ist das Letztere nicht der Fall, so kann der Verwaltungsrat eine neue Generalversammlung einberufen, welche ohne Rücksicht auf die Zahl der vertretenen Aktien beschlussfähig ist. Die Beschlüsse bedürfen jedoch auch in der zweiten Versammlung 2/3 (zwei Drittel) der vertretenen Aktien.

Das vorgenannte Mehrheitserfordernis gilt für folgende Beschlüsse:

- 1) Beschlüsse über Statutenänderungen
- 2) Veränderung des Aktienkapitals
- 3) Beschränkung der Bezugsrechte der Aktionäre
- 4) Auflösung oder Liquidation der Gesellschaft
- 5) Fusion der Gesellschaft mit einem anderen Unternehmen
- 6) Aufspaltung der Gesellschaft
- 7) Abspaltung von Teilen des Unternehmens
- 8) Verlegung des Sitzes der Gesellschaft ins Ausland

## **Art. 11**

### **Kompetenz im Zweifelsfall**

In Streitfällen betreffend die Kompetenz der einzelnen Organe spricht die Vermutung für die Kompetenz der Generalversammlung.



## **C) VERWALTUNGSRAT**

### **Art. 12**

#### **Zusammensetzung und Amtsdauer**

Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern, die von der Generalversammlung auf die Dauer von drei Jahren gewählt werden. Eine Wiederwahl kann nach Ablauf der Amtsdauer erfolgen. Der Verwaltungsrat wird erstmals in der Gründungsurkunde bestellt.

Der Verwaltungsrat kann sich unter der Zeit durch Zuwahl ergänzen. Die zugewählten Mitglieder des Verwaltungsrates unterliegen jeweils der Genehmigung der nächsten Generalversammlung.

Verwaltungsratsmitglieder können jederzeit ohne Angaben von Gründen von der Generalversammlung ihres Amtes enthoben werden. Sie haben das Recht, ihr Amt jederzeit niederzulegen.

Das Verhältnis zwischen Gesellschaft und Verwaltungsrat untersteht nicht den Vorschriften über den Einzelarbeitsvertrag.

### **Art. 13**

#### **Kompetenz und Beschlussfassung**

Der Verwaltungsrat bestimmt über alle nicht der Generalversammlung vorbehaltenen Angelegenheiten. Soweit der Geschäftsgang es rechtfertigt, kann der Verwaltungsrat im Verlauf eines Geschäftsjahres Akonto-Ausschüttungen an die Aktionäre auf die zu erwartenden Dividenden beschliessen, welche alsdann mit der durch die Generalversammlung aufgrund des Jahresabschlusses festzusetzenden Jahresdividende zu verrechnen sind.

Zur Beschlussfähigkeit ist die Anwesenheit oder Vertretung der Mehrheit der Mitglieder erforderlich. Einfache Stimmenmehrheit entscheidet; bei Stimmgleichheit zählt die Stimme des Präsidenten doppelt. Jedes abwesende Mitglied kann sich durch ein anderes Mitglied vertreten lassen.

Die Sitzungen können auch im Rahmen von stabilen und allen Verwaltungsräten zugänglichen Kommunikationsräumen (Skype, Visual-Conference etc.) durchgeführt werden.

Beschlüsse können auch auf dem Zirkularwege gefasst werden. In diesem Falle ist jedoch die absolute Mehrheit sämtlicher Mitglieder erforderlich.



#### **Art. 14**

##### **Präsident des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat kann aus seiner Mitte je für eine Amtsdauer, jedoch mit steter Wiederwählbarkeit, den Präsidenten sowie weitere Funktionäre wählen. Der Verwaltungsrat versammelt sich auf Einladung des Präsidenten, so oft es die Geschäfte erfordern oder auf Begehren eines Mitgliedes.

#### **Art. 15**

##### **Delegation Kompetenzen**

Der Verwaltungsrat kann einzelne Zweige der Geschäftsführung oder diese selbst einem seiner Mitglieder oder Dritten als Delegierten übertragen. Er kann Direktoren und Prokuristen ernennen, sowie Bevollmächtigte jeder Art bestellen soweit dies zur Erledigung und Erreichung des Gesellschaftszweckes erforderlich oder nützlich ist. Die Mitglieder des Verwaltungsrates haften nicht für leichte Fahrlässigkeit.

#### **Art. 16**

##### **Vertretung und Zeichnungsrecht**

Der Verwaltungsrat bestimmt, welchen Personen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft zustehen soll, sowie deren Form, es sei denn, die Generalversammlung habe bei der Aufnahme von Verwaltungsratsmitgliedern das Zeichnungsrecht bereits festgelegt.

### **D) DIE REVISIONSSTELLE**

#### **Art. 17**

##### **Revisionsstelle**

Die ordentliche Generalversammlung hat jedes Jahr eine Revisionsstelle zu wählen. Für mittelgrosse und grosse Gesellschaften im Sinne von Art. 1064 PGR muss eine von der Gesellschaft und von Aktionären, die mehr als 20 % der Gesellschaft halten, unabhängige Revisionsstelle eingesetzt werden, die nach dem Gesetz über die Wirtschaftsprüfer und Revisionsgesellschaften zugelassen ist.

Die Revisionsstelle hat die gesetzlichen Rechte und Pflichten.



### III. DIVERSES

#### Art. 18

Das Geschäftsjahr schliesst jeweils am Ende eines Kalenderjahres. Die Bilanz, Erfolgsrechnung und, falls erforderlich der Anhang sind unter Beobachtung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen.

#### Art. 19

Die Generalversammlung kann jederzeit die Auflösung und Liquidation nach Massgabe der gesetzlichen und statutarischen Vorschriften beschliessen. Die Liquidation ist dem Verwaltungsrat überlassen, sofern die Generalversammlung das Mandat nicht an andere Personen überträgt.

#### Art. 20

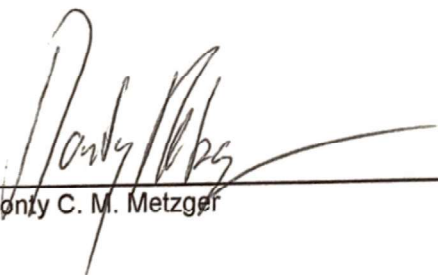
Die Publikationen der Gesellschaft erfolgen in den Landeszeitungen.

#### Art. 21

Sämtliche Rechtsverhältnisse, die durch die Errichtung und den Bestand der Gesellschaft begründet werden, unterliegen dem Recht des Fürstentum Liechtenstein. Dies betrifft insbesondere auch Streitigkeiten zwischen den Aktionären oder zwischen Aktionären und der Gesellschaft oder den Organen.

Vaduz am 27.07.2020

Der Verwaltungsrat:

  
Monty C. M. Metzger

  
Katarina Metzger



Mit der Urschrift gleichlautend  
Amt für Justiz - Handelsregister  
Vaduz, am 27. Juli 2020  
Patricia ERNE





# Handelsregister-Auszug

Registernummer <b>FL-0002.580.678-2</b>	Rechtsnatur <b>Aktiengesellschaft</b>	Eintragung 24.04.2018	Löschung	Übertrag von: auf:	<b>1</b>
--------------------------------------------	------------------------------------------	--------------------------	----------	--------------------------	----------

## Aktuelle Eintragungen

Ei	Lö	Firma	Ref	Sitz
1		<b>LCX AG</b>	1	Vaduz

Ei	Lö	Aktienkapital	Liberierung	Aktien-Stückelung	Ei	Lö	Repräsentanz/Zustelladresse
2		CHF 1'000'000.00	CHF 1'000'000.00	1'000'000 Namenaktien zu CHF 1.00	10		Herrngasse 6 9490 Vaduz

Ei	Lö	Zweck	Ei	Lö	weitere Adressen
1		Zweck der Gesellschaft ist die Errichtung, das Anbieten und Betreiben einer Handelsplattform für Kryptowährungen, die Entwicklung von Produkten und Verfahren für die Abwicklung und Sicherung von Handelstransaktionen im Bereich Kryptowährungen, die Entwicklung von Kryptowährungen, das Halten und Verwalten von Beteiligungen sowie der Schutz, das Halten und Verwalten von immateriellen Wirtschaftsgütern und Schutzrechten jedweder Art (IP Rechte) und sonstigen Vermögenswerten sowie insbesondere die Vergabe von Lizenzen aus von ihr gehaltenen immateriellen Wirtschaftsgütern und Schutzrechten sowie die kommerzielle Verwertung von Schutzrechten in jedweder Form. Die Gesellschaft kann alle kommerziellen und finanziellen Geschäfte abschliessen, die ihrem Zweck dienen. Ausgenommen sind Geschäfte, die einer gesonderten Bewilligung durch die Finanzmarktaufsicht Liechtenstein erfordern.			

Ei	Lö	Bemerkungen	Ref	Statutendatum
2		Statutenänderung lt. Beschluss der Generalversammlung vom 26.10.2018.	1	24.04.2018
12		Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Einschreibebrief, Fax oder E-Mail.	2	26.10.2018
12		Neufassung der Statuten lt. Beschluss der Generalversammlung vom 27.07.2020.	12	27.07.2020

Ei	Lö	Besondere Tatbestände	Ref	Publikationsorgan
			1	Landeszeitungen

Ei	Lö	Bilanzstichtag	Ref	Jahresrechnung zum	eingereicht am	Ref	Konzernabschluss zum	eingereicht am
9		31. Dezember	13	31.12.2020	29.03.2022			

Ref	TR-Nr	TR-Datum	Ref	TR-Nr	TR-Datum
1	3482	24.04.2018	8	9515	11.10.2019
2	9251	09.11.2018	9	0	01.01.2020
3	9296	12.11.2018	10	1084	31.01.2020
4	9459	16.11.2018	11	3605	06.05.2020
5	9683	22.11.2018	12	6503	29.07.2020
6	10097	05.12.2018	13	7105	21.07.2022
7	1205	01.02.2019			

Ei	Ae	Lö	Angaben zur Verwaltung	Funktion	Zeichnungsart
	7		Metzger, Katarina, StA: Kroatien, 6300 Zug	Mitglied des Verwaltungsrates	Kollektivunterschrift zu zweien
	7		Metzger, Monty Carl Marc, StA: Deutschland, 6300 Zug	Mitglied des Verwaltungsrates	Kollektivunterschrift zu zweien
11			Grant Thornton AG, 9494 Schaan	Revisionsstelle	


# Handelsregister-Auszug

FL-0002.580.678-2	LCX AG	Vaduz	2
-------------------	--------	-------	---

Aktuelle Eintragungen

Vaduz, 26.10.2022 16:55

Ein Auszug aus dem Handelsregister des Fürstentums Liechtenstein hat nur Gültigkeit, sofern er mit einer Originalbeglaubigung oder mit einer elektronischen Amtssignatur des Amtes für Justiz versehen ist. Bei diesem Dokument handelt es sich um eine elektronisch beglaubigte Kopie gemäss Art. 8 E-GovG.

 LANDESVERWALTUNG FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN	Das Dokument wurde signiert	
	von	Liechtensteinische Landesverwaltung
	am	2022-10-26T16:55:24+02:00
Prüfinformation: <a href="http://www.llv.li/signaturpruefung">www.llv.li/signaturpruefung</a>		

**LCX AG**  
**9490 Vaduz**

Bericht der Revisionsstelle zur Review der Jahresrechnung für das am  
31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr



## **Bericht der Revisionsstelle zur Review 2020**

An die Generalversammlung der  
**LCX AG, Vaduz**

Als Revisionsstelle haben wir eine prüferische Durchsicht („Review“) der Jahresrechnung der LCX AG für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Review erfolgte nach dem Standard zur prüferischen Durchsicht (Review) von Jahresrechnungen der liechtensteinischen Wirtschaftsprüfervereinigung. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Abschlussprüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die in der Jahresrechnung zugrundeliegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Abschlussprüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz vermittelt. Ferner sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem liechtensteinischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, die zum Schluss führen würden die Genehmigung der vorliegenden Jahresrechnung nicht zu empfehlen.

Wir weisen darauf hin, dass die Jahresrechnung entgegen den Vorschriften von Art. 179a PGR nicht innerhalb von sechs Monaten nach Schluss des Geschäftsjahres dem obersten Organ zur Genehmigung unterbreitet worden ist.

Schaan, 24. März 2022

Grant Thornton AG



Qualifizierte elektronische Signatur · EU-Recht

Egon Hutter  
Zugelassener Wirtschaftsprüfer



Qualifizierte elektronische Signatur · EU-Recht

ppa Mathias Eggenberger  
Zugelassener Wirtschaftsprüfer  
Leitender Revisor

Beilagen:

– Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

**LCX AG**  
**9490 Vaduz**

Bilanz

(CHF)

	<u>31.12.2020</u>	<u>31.12.2019</u>
<b>AKTIVEN</b>		
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Anlagewerte	175'368	123'833
II. Sachanlagen	24'564	27'162
III. Finanzanlagen	1'942'702	10'000
<b>Total Anlagevermögen</b>	<u>2'142'635</u>	<u>160'996</u>
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Vorräte	0	0
II. Forderungen <i>(mit einer Laufzeit &gt; 1 Jahr)</i>	12'926 ( 0 )	48'308 ( 0 )
III. Wertpapiere	0	9'969
IV. Guthaben bei Banken, Postcheckguthaben, Schecks und Kassabestand	126'574	137
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<u>139'500</u>	<u>58'414</u>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<u>10'396</u>	<u>44'592</u>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<u>2'292'531</u>	<u>264'001</u>

**LCX AG**  
**9490 Vaduz**

Bilanz

(CHF)

	<u>31.12.2020</u>	<u>31.12.2019</u>
<b>PASSIVEN</b>		
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	1'000'000	1'000'000
II. Kapitalreserven	0	0
III. Gewinnreserven	0	0
IV. Verlustvortrag	-1'749'709	-663'523
V. Jahresgewinn	<u>1'749'709</u>	<u>-1'086'186</u>
<b>Total Eigenkapital</b>	<u>1'000'000</u>	<u>-749'709</u>
<b>B. Rückstellungen</b>	<u>141'700</u>	<u>1'800</u>
<b>C. Verbindlichkeiten</b> <i>(mit einer Laufzeit &gt; 1 Jahr)</i>	<u>1'102'391</u> ( <u>983'115</u> )	<u>709'656</u> ( <u>409'177</u> )
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<u>48'441</u>	<u>302'255</u>
<b>Total Fremdkapital</b>	<u>1'292'531</u>	<u>1'013'711</u>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<u>2'292'531</u>	<u>264'001</u>

**LCX AG**  
9490 Vaduz

**LCX AG**  
**9490 Vaduz**

Erfolgsrechnung

(CHF)

	<u>31.12.2020</u>	<u>31.12.2019</u>
1. Rohergebnis	2'703'394	0
2. Personalaufwand:		
a) Löhne und Gehälter	-328'087	-330'182
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung <i>(davon für Altersversorgung)</i>	-52'183	-46'267
	(           0 )	(           0 )
3. Abschreibungen und Wertberichtigungen		
a) Auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	-70'729	-68'873
b) Auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Gesellschaft üblichen Wertberichtigungen	-15'741	-5'626
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>-352'074</u>	<u>-652'934</u>
<b>Betriebesergebnis</b>	<b>1'884'579</b>	<b>-1'103'882</b>
5. Erträge aus Beteiligungen <i>(davon aus verbundenen Unternehmen)</i>	0 (           0 )	0 (           0 )
6. Erträge aus anderen Wertpapieren und Forderungen des Finanzanlagevermögens <i>(davon aus verbundenen Unternehmen)</i>	0 (           0 )	0 (           0 )
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge <i>(davon aus verbundenen Unternehmen)</i>	0 (           0 )	0 0
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertberichtigungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen <i>(davon aus verbundenen Unternehmen)</i>	-74'131 (           0 )	-19'511 (           0 )
10. Ausserordentlicher Ertrag	<u>12'261</u>	<u>39'007</u>
<b>Ergebnis gewöhnliche Geschäftstätigkeit</b>	<b>1'822'709</b>	<b>-1'084'386</b>
11. Steuern auf das Ergebnis	<u>-73'000</u>	<u>-1'800</u>
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>1'749'709</b>	<b>-1'086'186</b>
12. Sonstige Steuern	<u>0</u>	<u>0</u>
<b>Jahresgewinn</b>	<b><u>1'749'709</u></b>	<b><u>-1'086'186</u></b>



ANHANG DER JAHRESRECHNUNG PER 31. DEZEMBER 2020  
(alle Beträge in CHF)

**Bilanzierungs- und Bewertungsmethode**

Die Bilanzierung erfolgt nach den Vorschriften des liechtensteinischen Personen- und Gesellschaftsrecht (PGR).

Der Jahresabschluss wurde unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften sowie der Grundsätze ordnungsmässiger Rechnungslegung erstellt. Das oberste Ziel der Rechnungslegung ist die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Es kommen die allgemeinen Bewertungsgrundsätze gemäss Art. 1066a PGR zur Anwendung. Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen. Die Buchführung erfolgt in Schweizer Franken.

Abweichungen von den allgemeinen Bewertungsgrundsätzen, Bilanzierungsmethoden, Rechnungslegungsvorschriften gemäss PGR bestehen keine.

**Fremdwährungsumrechnung**

Für die Umrechnung der Fremdwährung am Bilanzstichtag in Schweizer Franken wurde der Steuerkurs verwendet.

**Finanzanlagen**

Die Bilanzposition Finanzanlagen (CHF 1'942'702) umfasst ausschliesslich LCX-Token, die per 31.12.2021 zu Herstellkosten bewertet werden.

**Rohergebnis**

Das Rohergebnis in der Höhe von CHF 2'703'394 umfasst u.a. Erlöse aus dem Verkauf von LCX-Token (CHF 760'692) und aktivierte Eigenleistungen (CHF 1'942'702) im Zusammenhang mit der Bilanzierung der LCX-Token zu Herstellkosten.

	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
<b>Eventualverpflichtungen</b>		
Bürgschaften	-	-
Garantiverpflichtungen	-	-
Pfandbestellungen	-	-
weitere Eventualverpflichtungen	-	-
<b>Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>		
<u>Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten</u>	<u>1</u>	<u>1</u>

Es bestehen keine weiteren ausweispflichtigen Sachverhalte (Art. 1091ff PGR).

<b>LCX AG</b> <b>9490 Vaduz</b>
------------------------------------

Geldflussrechnung 2020

(CHF)

Jahresgewinn	CHF 1'749'709.00
Veränderung Vorräte	CHF 0.00
Abnahme Forderungen	CHF 35'382.00
Abnahme Wertpapiere	CHF 9'969.00
Abnahme Aktive Rechnungsabgrenzung	CHF 34'195.00
Zunahme Rückstellungen	CHF 139'900.00
Abnahme Verbindlichkeiten	-CHF 181'203.00
Abnahme Passive Rechnungsabgrenzung	-CHF 253'814.00
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>CHF 1'534'138.00</b>
Zunahme Immaterielle Anlagewerte	-CHF 51'535.00
Abnahme Sachanlagen	CHF 2'598.00
Zunahme Finanzanlagen	-CHF 1'932'702.00
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-CHF 1'981'639.00</b>
Zunahme langfristige Verbindlichkeiten	CHF 573'938.00
<b>Geldflussrechnung aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>CHF 573'938.00</b>
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>CHF 126'437.00</b>
Flüssige Mittel per 01.01.2020	CHF 137.00
Flüssige Mittel per 31.12.2020	CHF 126'574.00
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>CHF 126'437.00</b>

**LCX AG**  
**9490 Vaduz**

Bericht der Revisionsstelle zur Review der Jahresrechnung für das am  
31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr



## Bericht der Revisionsstelle zur Review 2021

An die Generalversammlung der  
**LCX AG, 9490 Vaduz**

Als Revisionsstelle haben wir eine prüferische Durchsicht („Review“) der Jahresrechnung der LCX AG für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Review erfolgte nach dem Standard zur prüferischen Durchsicht (Review) von Jahresrechnungen der liechtensteinischen Wirtschaftsprüfervereinigung. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Abschlussprüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die in der Jahresrechnung zugrundeliegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Abschlussprüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz vermittelt. Ferner sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Gewinnverwendungsvorschlag nicht dem liechtensteinischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Schaan, 25. Oktober 2022

Grant Thornton AG



Qualifizierte elektronische Signatur - EU-Recht

Egon Hutter  
Zugelassener Wirtschaftsprüfer



Qualifizierte elektronische Signatur - EU-Recht

ppa Mathias Eggenberger  
Zugelassener Wirtschaftsprüfer  
Leitender Revisor

### Beilagen:

– Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

**LCX AG**  
**9490 Vaduz**

Bilanz

(CHF)

	<u>31.12.2021</u>	<u>31.12.2020</u>
<b>AKTIVEN</b>		
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Anlagewerte	107'477	175'368
II. Sachanlagen	27'767	24'564
III. Finanzanlagen	985'081	1'942'703
<b>Total Anlagevermögen</b>	<u>1'120'325</u>	<u>2'142'635</u>
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Vorräte	47'623	0
II. Forderungen <i>(mit einer Laufzeit &gt; 1 Jahr)</i>	172'106 (           0 )	12'926 (           0 )
III. Wertpapiere (Kryptowährungen)	39'490'124	0
IV. Guthaben bei Banken, Postcheckguthaben, Schecks und Kassabestand	1'031'322	126'574
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<u>40'741'174</u>	<u>139'500</u>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<u>42'010</u>	<u>10'396</u>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<u>41'903'509</u>	<u>2'292'531</u>

<b>LCX AG</b> <b>9490 Vaduz</b>
------------------------------------

Bilanz

(CHF)

	<u>31.12.2021</u>	<u>31.12.2020</u>
<b>PASSIVEN</b>		
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	1'000'000	1'000'000
II. Kapitalreserven	0	0
III. Gewinnreserven	0	0
IV. Verlustvortrag	0	-1'749'709
V. Jahresgewinn	<u>1'787'913</u>	<u>1'749'709</u>
<b>Total Eigenkapital</b>	<u>2'787'913</u>	<u>1'000'000</u>
<b>B. Rückstellungen</b>	<u>331'700</u>	<u>141'700</u>
<b>C. Verbindlichkeiten</b> <i>(mit einer Laufzeit &gt; 1 Jahr)</i>	<b>38'753'543</b> ( <u>657'117</u> )	<b>1'102'391</b> ( <u>983'115</u> )
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<u>30'353</u>	<u>48'441</u>
<b>Total Fremdkapital</b>	<u>39'115'595</u>	<u>1'292'531</u>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<u>41'903'509</u>	<u>2'292'531</u>

**LCX AG**  
 9490 Vaduz

**LCX AG**  
**9490 Vaduz**

Erfolgsrechnung

(CHF)

	<u>31.12.2021</u>	<u>31.12.2020</u>
1. Rohergebnis	3'428'789	2'703'394
2. Personalaufwand:		
a) Löhne und Gehälter	-260'000	-328'087
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung <i>(davon für Altersversorgung)</i>	-37'427 (           0 )	-52'183 (           0 )
3. Abschreibungen und Wertberichtigungen		
a) Auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	-73'329	-70'729
b) Auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Gesellschaft üblichen Wertberichtigungen	0	-15'741
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>-967'276</u>	<u>-352'074</u>
<b>Betriebesergebnis</b>	<b>2'090'757</b>	<b>1'884'579</b>
5. Erträge aus Beteiligungen <i>(davon aus verbundenen Unternehmen)</i>	0 (           0 )	0 (           0 )
6. Erträge aus anderen Wertpapieren und Forderungen des Finanzanlagevermögens <i>(davon aus verbundenen Unternehmen)</i>	0 (           0 )	0 (           0 )
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge <i>(davon aus verbundenen Unternehmen)</i>	0 (           0 )	0 (           0 )
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertberichtigungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen <i>(davon aus verbundenen Unternehmen)</i>	-149'907 (           0 )	-74'131 (           0 )
10. Ausserordentlicher Ertrag	<u>42'063</u>	<u>12'261</u>
<b>Ergebnis gewöhnliche Geschäftstätigkeit</b>	<b>1'982'913</b>	<b>1'822'709</b>
11. Steuern auf das Ergebnis	<u>-195'000</u>	<u>-73'000</u>
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>1'787'913</b>	<b>1'749'709</b>
12. Sonstige Steuern	<u>0</u>	<u>0</u>
<b>Jahresgewinn</b>	<b><u>1'787'913</u></b>	<b><u>1'749'709</u></b>



ANHANG DER JAHRESRECHNUNG PER 31. DEZEMBER 2021  
(alle Beträge in CHF)

**Bilanzierungs- und Bewertungsmethode**

Die Bilanzierung erfolgt nach den Vorschriften des liechtensteinischen Personen- und Gesellschaftsrecht (PGR).

Der Jahresabschluss wurde unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften sowie der Grundsätze ordnungsmässiger Rechnungslegung erstellt. Das oberste Ziel der Rechnungslegung ist die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Es kommen die allgemeinen Bewertungsgrundsätze gemäss Art. 1066a PGR zur Anwendung. Bei der Bewertung wurde von der Forführung des Unternehmens ausgegangen. Die Buchführung erfolgt in Schweizer Franken.

Abweichungen von den allgemeinen Bewertungsgrundsätzen, Bilanzierungsmethoden, Rechnungslegungsvorschriften gemäss PGR bestehen keine.

**Fremdwährungsumrechnung**

Für die Umrechnung der Fremdwährung am Bilanzstichtag in Schweizer Franken wurde der Steuerkurs verwendet.

**Finanzanlagen**

Die Bilanzposition Finanzanlagen (CHF 985'080.68) umfasst ausschliesslich LCX-Token, die per 31.12.2021 zu Herstellkosten bewertet werden.

**Wertpapiere (Kryptowährungen)**

In der Bilanzposition Wertpapiere (Kryptowährungen) werden ausschliesslich Kryptowährungen (CHF 39'490'124) ausgewiesen. Die Bewertung erfolgt nach dem Niederstwertprinzip (tieferer Wert aus Anschaffungs- und Herstellkosten sowie Marktwert per 31. Dezember 2021). Als Referenz für den Marktwert dienen, sofern vorhanden, die von der Eidgenössischen Steuerverwaltung publizierten Kurse. Der Anteil der Kryptowährungen, welcher Kunden der LCX AG zuzurechnen ist (CHF 38'753'543), wird in den Verbindlichkeiten ausgewiesen.

### **Verbindlichkeiten**

Die Verbindlichkeiten in der Höhe von CHF 38'753'543 umfassen kurzfristige Verbindlichkeiten in der Höhe von CHF 38'096'426. Bei diesen kurzfristigen Verbindlichkeiten handelt es sich im vollem Umfang – wie im Abschnitt «Wertpapiere (Kryptowährungen)» erläutert - um Verbindlichkeiten gegenüber Kunden der LCX AG.

### **Bemerkung und Einschätzung des Verwaltungsrates**

Die Firma LCX AG ist in einem innovativen Marktumfeld tätig mit Schwerpunkt auf die Blockchain Technologie und Kryptowährungen. Die LCX AG hat 8 regulatorischen Registrierungen durch die Marktaufsichtsbehörde im Rahmen des neuen Blockchain Gesetzes (TVTG) erhalten. Damit verfügt LCX AG über mehr Blockchain Registrierungen als jedes andere Unternehmen in Liechtenstein. Zudem leitete LCX Schritte ein um die weitere regulatorischen Bewilligungen durch die Marktaufsichtsbehörde im Rahmen des Gesetzes für Banken und Wertpapierfirmen sowie des neuen Blockchain Gesetzes (TVTG) zu beantragen.

### **Cyber-Security Sicherheitsvorfall**

Die LCX AG ist Betreiberin der Internetplattform LCX.com, die unter anderem den Handel mit Kryptowährungen auf dem LCX Exchange (exchange.LCX.com) ermöglicht. Die LCX AG ist als VT-Dienstleister nach TVTG registriert. LCX befolgt strenge Sicherheitsanforderungen und hat Corporate-Governance-Strukturen implementiert, darunter eine interne Richtlinie namens „Informationssicherheit, Blockchain-Betrieb und Geschäftskontinuitätsrichtlinie“. LCX hat seit Geschäftsbeginn strenge Sicherheitsmaßnahmen und Richtlinien zur Betriebssicherheit implementiert. Im Jahr 2021 führte LCX ein 7-monatiges Cybersicherheitsaudit und einen Web-Penetration Test durch eine externe Cybersecurity-Prüfungsgesellschaft durch und erhielt eine Punktzahl von 9 von 10 möglichen Punkten. <https://www.LCX.com/lcx-top-for-safety-and-security/>

Trotz der umfangreichen Sicherheitsmaßnahmen gab es im Januar 2022 einen Cybersecurity Sicherheitsvorfall. Von einer Hot-Wallet der LCX Plattform wurden Kryptowährungen, mit einem zum Zeitpunkt des Vorfalls Gegenwert von \$7.94 Millionen USD, entwendet. Siehe <https://www.LCX.com/hot-wallet-incident-report/>. LCX leitete umfangreiche Schritte mit Behörden, Polizei und Staatsanwaltschaft ein um die gestohlenen Gelder sicherzustellen. In einem Beschluss durch den New York Supreme Court wurden ca 1.3 Millionen USDC auf der Blockchain eingefroren. Weitere 500 ETH wurden auf einem Coinbase Account durch Gerichtsbeschluss des Liechtensteinischen Gerichts eingefroren. Weitere rechtliche Schritte sind im Gange. Siehe <https://www.LCX.com/lcx-hack-update/>

Die Anwälte von LCX erzielten eine historische Premiere, die große Auswirkungen auf die Kryptowährungsmärkte hatte. Sie haben dem Angeklagten in einem Hacking-Fall erfolgreich eine einstweilige Verfügung (TRO) über NFT zugestellt, die sie als „Service-Token“ oder „Service-NFT“ bezeichnen. Diese innovative Methode zur Zustellung eines anonymen Angeklagten wurde vom Obersten Gerichtshof von New York genehmigt und ist ein Beispiel dafür, wie Innovation einem Markt, den manche für unregierbar halten, Legitimität und Transparenz verleihen kann.

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
<b>Eventualverpflichtungen</b>		
Bürgschaften	-	-
Garantiverpflichtungen	-	-
Pfandbestellungen	-	-
weitere Eventualverpflichtungen	-	-
<b>Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>		
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	<u>1</u>	<u>1</u>

Es bestehen keine weiteren ausweispflichtigen Sachverhalte (Art. 1091ff PGR).

**LCX AG**  
**9490 Vaduz**  
**FL-0002.580.678-2**

<b>Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2020</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Gewinnvortrag	0	-1'749'709
Jahresgewinn	1'787'913	1'749'709
Zur Verfügung der Generalversammlung	1'787'913	0
<hr/>		
./ Zuweisung an die gesetzlichen Reserven	-100'000	0
./ Ausschüttung		0
<hr/>		
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>1'687'913</b>	<b>0</b>

<b>LCX AG</b> <b>9490 Vaduz</b>
------------------------------------

Geldflussrechnung 2021

(CHF)

Jahresgewinn	CHF 1'787'913.00
Zunahme Vorräte	-CHF 47'622.00
Zunahme Forderungen	-CHF 159'180.00
Zunahme Wertpapiere	-CHF 39'490'124.00
Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzung	-CHF 31'614.00
Zunahme Rückstellungen	CHF 190'000.00
Zunahme Verbindlichkeiten	CHF 37'977'150.00
Abnahme Passive Rechnungsabgrenzung	-CHF 18'088.00
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>CHF 208'435.00</b>
Abnahme Immaterielle Anlagewerte	CHF 67'891.00
Zunahme Sachanlagen	-CHF 3'203.00
Abnahme Finanzanlagen	CHF 957'623.00
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>CHF 1'022'311.00</b>
Abnahme langfristige Verbindlichkeiten	-CHF 325'998.00
<b>Geldflussrechnung aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-CHF 325'998.00</b>
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>CHF 904'748.00</b>
Flüssige Mittel per 01.01.2021	CHF 126'574.00
Flüssige Mittel per 31.12.2021	CHF 1'031'322.00
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>CHF 904'748.00</b>

**LCX AG**  
**9490 Vaduz**

Bilanz

(CHF)

	<u>30.06.2022</u>	<u>31.12.2021</u>
<b>AKTIVEN</b>		
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Anlagewerte	105'212	107'477
II. Sachanlagen	27'767	27'767
III. Finanzanlagen	973'440	985'081
<b>Total Anlagevermögen</b>	<u>1'106'419</u>	<u>1'120'325</u>
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Vorräte	156'450	47'623
II. Forderungen <i>(mit einer Laufzeit &gt; 1 Jahr)</i>	170'126 (           0 )	172'106 (           0 )
III. Wertpapiere (Kryptowährungen)	17'152'164	39'490'124
IV. Guthaben bei Banken, Postcheckguthaben, Schecks und Kassabestand	637'826	1'031'322
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<u>18'116'566</u>	<u>40'741'174</u>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<u>0</u>	<u>42'010</u>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<u>19'222'985</u>	<u>41'903'509</u>

**LCX AG**  
**9490 Vaduz**

Bilanz

(CHF)

	<u>30.06.2022</u>	<u>31.12.2021</u>
<b>PASSIVEN</b>		
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	1'000'000	1'000'000
II. Kapitalreserven	0	0
III. Gewinnreserven	0	0
IV. Verlustvortrag	1'787'913	0
V. Jahresgewinn	<u>-758'686</u>	<u>1'787'913</u>
<b>Total Eigenkapital</b>	<u><b>2'029'228</b></u>	<u><b>2'787'913</b></u>
<b>B. Rückstellungen</b>	<u><b>68'700</b></u>	<u><b>331'700</b></u>
<b>C. Verbindlichkeiten</b> <i>(mit einer Laufzeit &gt; 1 Jahr)</i>	<b>17'125'058</b> ( <u>657'117</u> )	<b>38'753'543</b> ( <u>657'117</u> )
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<u><b>0</b></u>	<u><b>30'353</b></u>
<b>Total Fremdkapital</b>	<u><b>17'193'758</b></u>	<u><b>39'115'595</b></u>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<u><b>19'222'985</b></u>	<u><b>41'903'509</b></u>

**LCX AG**  
9490 Vaduz

**LCX AG**  
**9490 Vaduz**

Erfolgsrechnung

(CHF)

	<u>30.06.2022</u>	<u>31.12.2021</u>
1. Rohergebnis	64'788	3'428'789
2. Personalaufwand:		
a) Löhne und Gehälter	-161'500	-260'000
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung <i>(davon für Altersversorgung)</i>	-27'673	-37'427
	(           0 )	(           0 )
3. Abschreibungen und Wertberichtigungen		
a) Auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	0	-73'329
b) Auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Gesellschaft üblichen Wertberichtigungen	0	0
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>-897'099</u>	<u>-967'276</u>
<b>Betriebesergebnis</b>	<b>-1'021'485</b>	<b>2'090'757</b>
5. Erträge aus Beteiligungen <i>(davon aus verbundenen Unternehmen)</i>	0	0
	(           0 )	(           0 )
6. Erträge aus anderen Wertpapieren und Forderungen des Finanzanlagevermögens <i>(davon aus verbundenen Unternehmen)</i>	0	0
	(           0 )	(           0 )
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge <i>(davon aus verbundenen Unternehmen)</i>	0	0
	(           0 )	0
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertberichtigungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen <i>(davon aus verbundenen Unternehmen)</i>	-201	-149'907
	(           0 )	(           0 )
10. Ausserordentlicher Ertrag	<u>0</u>	<u>42'063</u>
<b>Ergebnis gewöhnliche Geschäftstätigkeit</b>	<b>-1'021'686</b>	<b>1'982'913</b>
11. Steuern auf das Ergebnis	<u>263'000</u>	<u>-195'000</u>
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-758'686</b>	<b>1'787'913</b>
12. Sonstige Steuern	<u>0</u>	<u>0</u>
<b>Jahresgewinn</b>	<b><u>-758'686</u></b>	<b><u>1'787'913</u></b>



<b>LCX AG</b> <b>9490 Vaduz</b>
------------------------------------

Geldflussrechnung per 30.06.2022

(CHF)

Jahresverlust	-CHF 758'686.00
Zunahme Vorräte	-CHF 108'827.00
Abnahme Forderungen	CHF 1'980.00
Abnahme Wertpapiere	CHF 22'337'960.00
Abnahme Aktive Rechnungsabgrenzung	CHF 42'010.00
Abnahme Rückstellungen	-CHF 263'000.00
Abnahme Verbindlichkeiten	-CHF 21'628'486.00
Abnahme Passive Rechnungsabgrenzung	-CHF 30'353.00
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>-CHF 407'402.00</b>
Abnahme Immaterielle Anlagewerte	CHF 2'265.00
Veränderung Sachanlagen	CHF 0.00
Abnahme Finanzanlagen	CHF 11'641.00
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>CHF 13'906.00</b>
Veränderung langfristige Verbindlichkeiten	CHF 0.00
<b>Geldflussrechnung aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>CHF 0.00</b>
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>-CHF 393'496.00</b>
Flüssige Mittel per 01.01.2022	CHF 1'031'322.00
Flüssige Mittel per 30.06.2022	CHF 637'826.00
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>-CHF 393'496.00</b>